

ERFOLG ERNTEN

COMPACT



boncrop Biostimulanzien Algen-Power für starke Pflanzen

Nachhaltige Lösungen für mehr Wachstum

boncrop
Erfolg ernten



Kapitel	Seite
Vorwort	3
Biostimulanzen	4
Produktportfolio	6
boncrop Biostimulanz	7
Braunalge	8
Stress	10
Feedback-Schleife	14
Interview mit Sebastian Büning	16
boncrop solid	18
Mais	22
Grünland & Getreide	24
boncrop flow	26
Mais	28
Getreide	32
Raps	36
Kartoffel	40
Zuckerrübe	44
Sojabohne	48
Sonnenblume	52

Nichts ist so beständig wie der Wandel

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Zukunft beginnt jetzt – mit einer Landwirtschaft, die nachhaltiger, ressourcenschonender und zukunftsfähiger wird.

Die Herausforderungen, die uns begegnen, sind groß, doch sie bieten auch die Chance, durch innovative Ansätze gestärkt aus ihnen hervorzugehen. Mit nachhaltigen Produktionsmethoden und einem klaren Fokus auf Effizienz und Umweltbewusstsein können wir den Ackerbau erfolgreich in die Zukunft führen.

Integrative Landwirtschaft: Der Weg nach vorne

Nachhaltigkeit ist nicht nur ein Ziel, sondern Grundlage für langfristigen Erfolg. Der Ansatz der integrativen Landwirtschaft verbindet den Schutz unserer Böden und der Umwelt mit wirtschaftlicher Rentabilität. Diese Balance ist essenziell, um den Herausforderungen der Gegenwart und Zukunft gerecht zu werden.

boncrop Biostimulanzien – Natürliche Lösungen, überzeugende Ergebnisse

Unsere boncrop Biostimulanzien auf Algenbasis haben sich in der Praxis als äußerst wirksam erwiesen. Sie fördern nicht nur die Bodenfruchtbarkeit und das Pflanzenwachstum, sondern stärken auch die Widerstandskraft der Feldkulturen gegen extreme Wetterbedingungen wie Trockenheit oder Hitze. Die Ergebnisse, die Landwirte in diesem Jahr und im vergangenen Jahr mit boncrop Produkten erzielt haben, sind durchweg positiv. Ertragsstabilität, verbesserte Pflanzenvitalität und eine effizientere Ressourcennutzung wurden vielfach bestätigt.

Optimistisch in die Zukunft blicken

Das Jahr 2024 hat uns einmal mehr gezeigt, wie wichtig es ist, flexibel zu bleiben und neue Wege zu gehen. Zunehmende Wetterextreme und steigende Anforderungen von Gesellschaft und Politik sind Herausforderungen, denen wir uns mit innovativen Lösungen wie

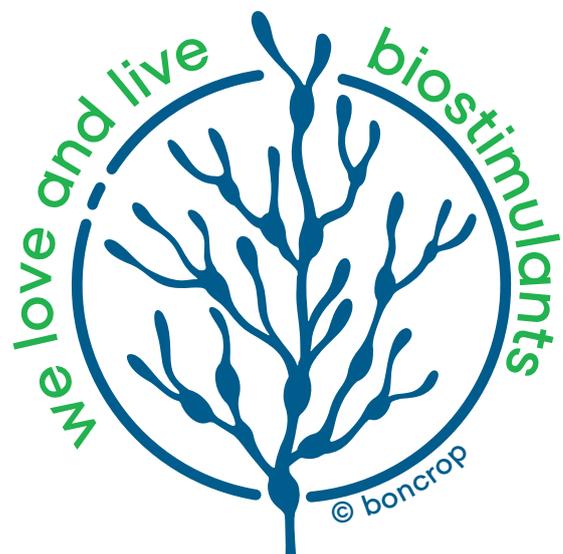
boncrop erfolgreich stellen. Jede Hürde, die wir gemeinsam nehmen, stärkt uns für die Zukunft.

Gemeinsam Erfolg ernten

Mit der **boncrop COMPACT – Erfolg ernten** – möchten wir Ihnen nicht nur wertvolle Einblicke in die Wirkung und Anwendung unserer Produkte geben, sondern auch Inspiration und Unterstützung für Ihren Betrieb bieten. Denn eines ist klar: Mit natürlichen, nachhaltigen Lösungen und der Bereitschaft zur Weiterentwicklung können wir unsere Landwirtschaft resilient und zukunftssicher gestalten.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und weiterhin viel Erfolg mit boncrop!

Ihr boncrop Team



Biologisch wirksam, rechtlich klar: Die Definition und Wirkung von Biostimulanzien

Was sind Biostimulanzien?

Biostimulanzien sind Substanzen, die in der Regel aus biologischem oder organischem Material gewonnen werden. Sie umfassen Mikroorganismen, Algenpräparate, pflanzliche und tierische Extrakte sowie Humin- und Fulvosäuren und pflanzliche Aminosäuren. Sie stimulieren natürliche Prozesse in Pflanzen und fördern so deren Entwicklung, Wachstum und Widerstandsfähigkeit gegenüber Stressfaktoren wie Trockenheit oder Nährstoffmangel.

Das organische Material in Biostimulanzien besteht typischerweise aus Mikroorganismen, Huminsäuren, Fulvosäuren, Aminosäuren, Peptiden, bioidentischen Substanzen und Algenpräparaten.

Unsere boncrop Biostimulanzien basieren auf der Braunalge *Ascophyllum nodosum*, die durch einen speziellen Aufschluss aufbereitet wird. Das granuliert boncrop solid enthält zusätzlich unseren patentierten Pilzstamm der Gattung *Trichoderma*.

Zusammengefasst...

Die Definition des europäischen Verbands für Biostimulanzien (EIBC) fasst den Kern von Biostimulanzien prägnant zusammen:

„Biostimulanzien für Pflanzen enthalten Substanzen oder Mikroorganismen, die auf die Pflanzen oder die Rhizosphäre angewendet werden und deren Funktion es ist, die natürlichen Prozesse zu stimulieren, die die Nährstoffaufnahme und Nährstoffeffizienz fördern sowie die Toleranz gegenüber abiotischem Stress und die Pflanzenqualität verbessern.“

Diese Definition verdeutlicht, dass Biostimulanzien natürliche Prozesse aktivieren, um Pflanzen gezielt zu unterstützen.

Das sind Biostimulanzien klar nicht...

Biostimulanzien ersetzen weder Düngung noch Pflanzenschutz. Auch bieten sie keine einfache Garantie für höhere Erträge oder bessere Qualitäten.



Aber: Sie haben nachweislich positive Effekte auf Pflanzen und deren Entwicklung, insbesondere unter suboptimalen Bedingungen und in Stresssituationen während der Vegetationsperiode. Dies belegen zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen, Studien sowie Exakt- und Praxisversuche.

Rechtliche Einordnung von Biostimulanzien

Die Produktgruppe der Biostimulanzien stellt eine neue und ergänzende Kategorie von Betriebsmitteln dar. Sie sind weder Pflanzenschutz- noch Düngemittel, fallen jedoch rechtlich unter die EU-Düngemittelverordnung (2019/1009).



Fazit

Unsere boncrop Biostimulanzien erfüllen alle Voraussetzungen, um als Biostimulanz anerkannt zu werden:

- ✓ **Biologischer (natürlicher) Ursprung:**
boncrop basiert auf organischer Masse biologischer Herkunft.
- ✓ **Nachweisbare Wirkung:**
Exaktversuche belegen die stimulierende Wirkung auf Pflanzen hinsichtlich Entwicklung, Wachstum und Stressresistenz.
- ✓ **Integrativer Pflanzenbau:**
boncrop ist ein wichtiger Bestandteil nachhaltiger und integrierter Anbausysteme.
- ✓ **Algenpräparate mit Mehrwert:**
 - **boncrop solid** enthält unseren Algenaufschluss, Bor- und Zinkverbindungen sowie unseren einzigartigen *Trichoderma*-Stamm, der die Bodenmikrobiologie stärkt und die Nährstoffverfügbarkeit für die Pflanze erhöht.
 - **boncrop flow** kombiniert unseren Algenaufschluss mit pflanzlichen Amino- und Huminsäuren.
- ✓ **Rechtlicher Status:**
boncrop fällt unter die EU-Düngeprodukte-Verordnung (2019/1009) und gehört zur Produktfunktionskategorie (PFC) 6 – Pflanzen-Biostimulanz.



boncrop – in Lösungen denken, Erfolg ernten

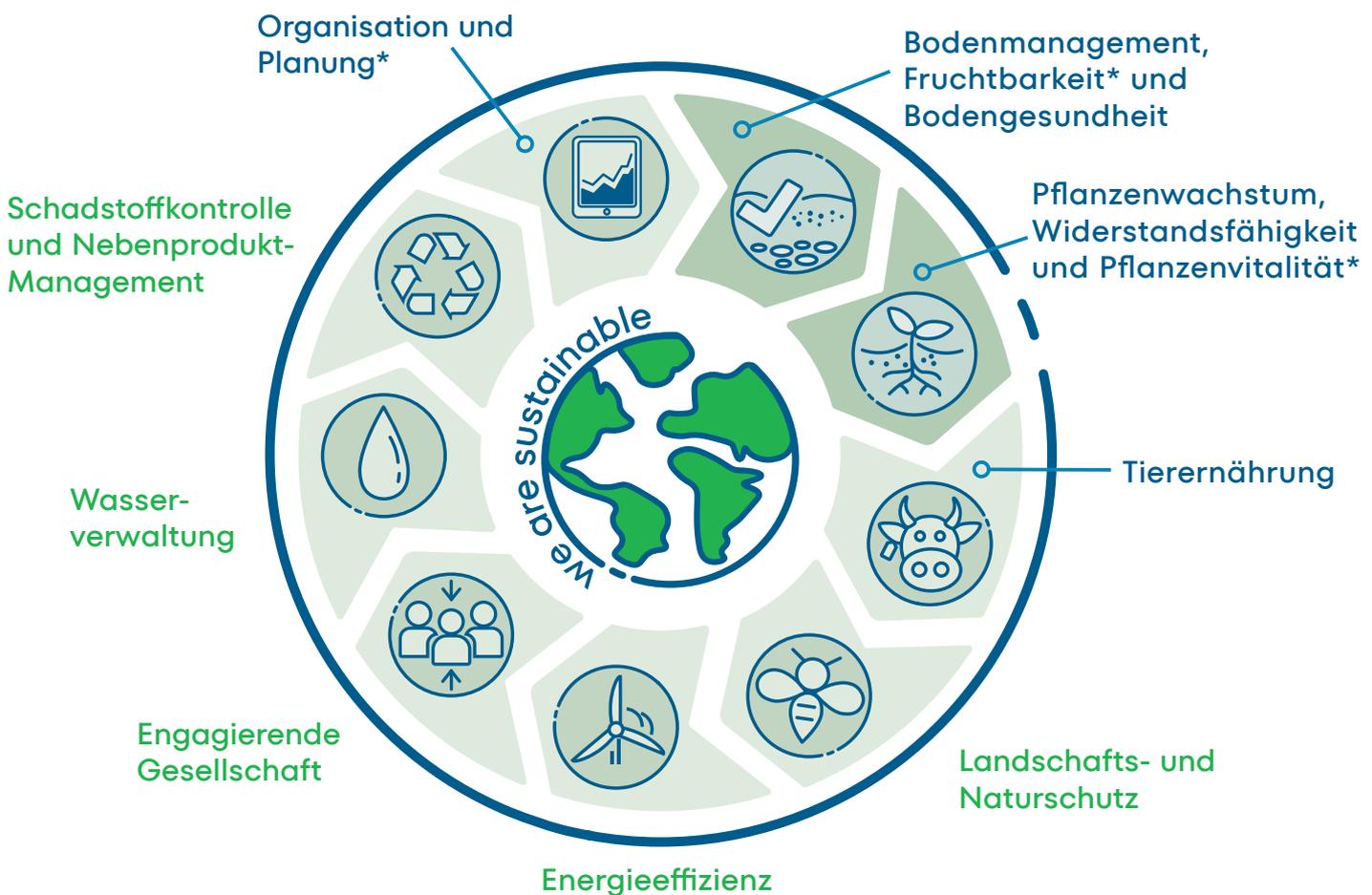
Es gibt viele gute, wichtige und unausweichliche Gründe, die Landwirtschaft und damit die ackerbaulichen Themen zukunftsfähig zu gestalten.

Der Ausbau und die Weiterentwicklung einer nachhaltigeren (integrativen) Landwirtschaft spielen eine erhebliche Rolle, um gegenwärtig und zukünftig ökologischen, ökonomischen und gesellschaftlichen Anforderungen gewachsen zu sein.

boncrop Biostimulanzien – wertvoller Baustein für den integrierten Pflanzenbau

Um Lösungen für diese Herausforderungen zu bieten und den Prozess einer modernen und integrativen Landwirtschaft zu unterstützen, haben wir unser Produktportfolio um die biostimulierenden boncrop Produkte für Feldkulturen erweitert.

Bausteine der integrativen Landwirtschaft



* Hier setzen wir mit boncrop an.

boncrop Biostimulanzien: Doppelte Power für Pflanzen!

Aktuell bieten wir zwei Biostimulanz-Produkte an:



boncrop solid



boncrop flow

Granulierte Biostimulanz auf Algenbasis kombiniert mit *Trichoderma*

Flüssige Biostimulanz auf Algenbasis

Einsatz der boncrop Biostimulanzien in Feldkulturen

Kultur	boncrop solid	boncrop flow
	✓	✓
	✓	✓
	✓	
	✓	✓
		✓
		✓
		✓
		✓



Unser Algenrohstoff – nur das Beste für boncrop

Basis für unsere boncrop Biostimulanzien bildet die Braunalge *Ascophyllum nodosum*. Diese Alge ist bekannt für ihre außergewöhnlichen Eigenschaften und wird nachhaltig an den kühlen Küsten des Nordatlantiks geerntet. Ob von der irischen, schottischen oder kanadischen Küste – jede Charge unterliegt unseren hohen Qualitätsstandards.

Vom Rohstoff zum Produkt

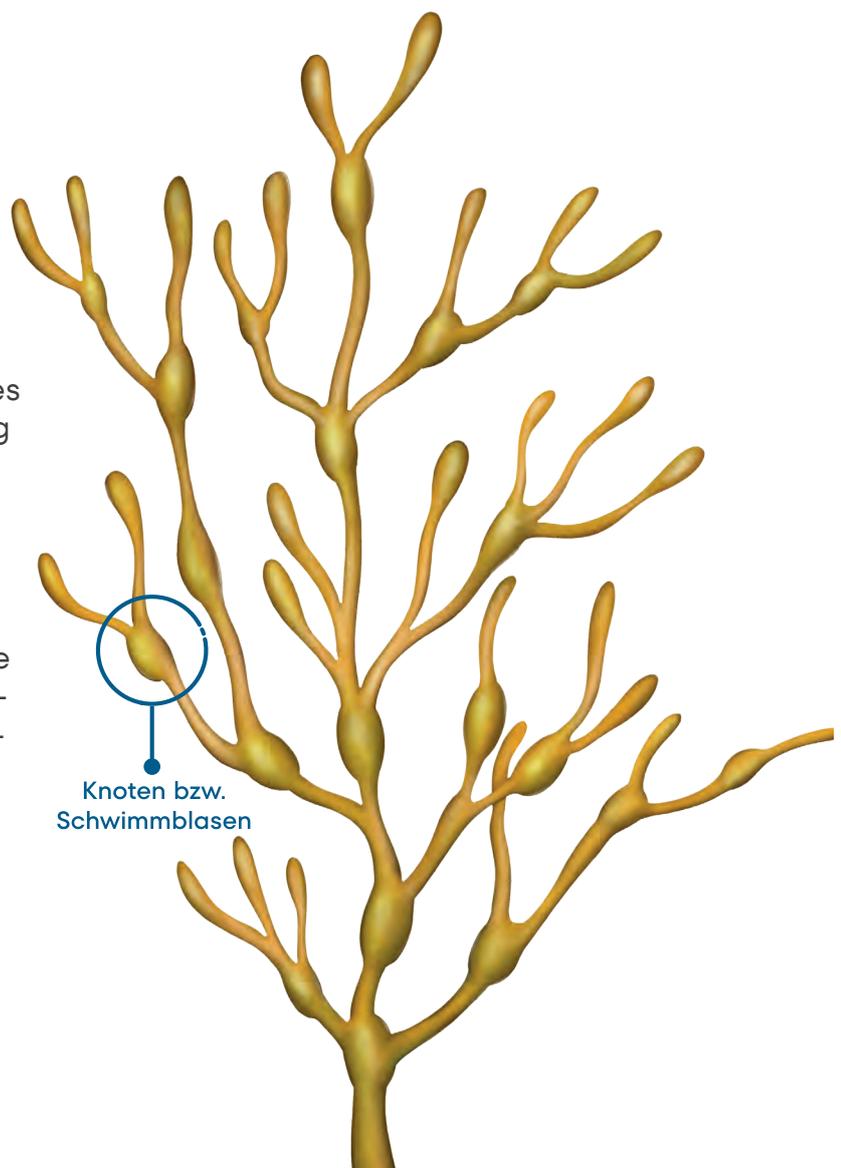
Die für boncrop verwendeten Braunalgen werden nachhaltig und schonend von Hand oder mechanisch geerntet. Nach der Ernte werden die Algen schonend verarbeitet:

- Zerkleinerung zu feinem Algenpulver.
- Schonender Aufschluss des Algenpulvers zu wertvollen Algensaft.
- Herstellung unserer boncrop Produkte, die die bioaktiven Wirkstoffe effizient an die Pflanzen abgeben.

Alles Gute aus der Alge – gebündelt in boncrop

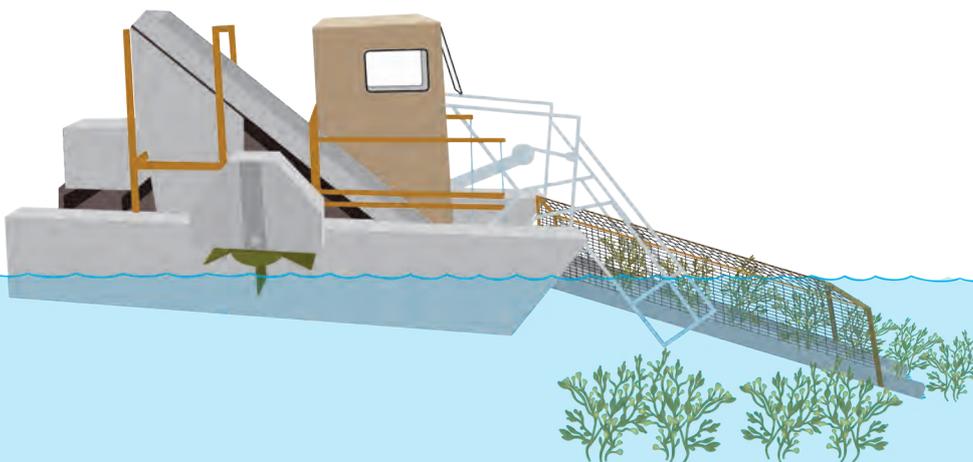
boncrop solid und boncrop flow stecken voller wertvoller Substanzen aus dem Knotentang. Sie liefern Alginat, Mikro- und Makronährstoffe, essenzielle Spurenelemente, Proteine, Aminosäuren sowie Vitamine und pflanzliche Hormone wie Auxin, Cytokinin und Abscisinsäure – alles, was Nutzpflanzen für ein vitales Wachstum und eine optimale Entwicklung benötigen.

Durch ihre Interaktion mit den chemischen und biologischen Prozessen in Pflanzen und Böden fördern die biostimulierenden Algeninhaltsstoffe natürliche Prozesse. Dies trägt nachweislich zu besserem Pflanzenwachstum, höheren und stabileren Erträgen bei.



Die Substanzen aus *Ascophyllum nodosum* machen unsere boncrop Biostimulanzien so vielseitig in ihrer Wirkung, sie:

- steigern das Wasseraufnahmevermögen der Pflanzen und die Wasserhaltefähigkeit des Bodens,
- verbessern die Nährstoffverfügbarkeit im Boden,
- schützen Pflanzen vor abiotischem Stress und
- unterstützen den Stoffwechsel und fördern so Wachstum und Entwicklung.



All die guten Sachen aus der Braunalge plus *Trichoderma* in den boncrop Biostimulanzen

Grundsätzlich interagieren die Inhaltsstoffe von Biostimulanzen mit den chemischen und biologischen Komponenten in den Feldkulturen und dem Boden und fördern natürliche physiologische Prozesse. Im Ergebnis begünstigen sie so erwiesenermaßen Wachstum und Ertragsbildung.

Übersicht: Wirkungsspektrum von Inhaltsstoffe verschiedener Biostimulanzen

	Wurzel-wachstum	Nährstoff-aufnahme	Trocken-stress	Hitze-stress	Kälte-stress	Strahlungs-stress	Wüchsig-keit	boncrop
Algenbasiert	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	✓
Aminosäuren			● ● ●	● ● ●	● ● ●			✓
Huminsäuren	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●	● ● ●			✓
<i>Trichoderma</i>	● ● ●	● ● ●					● ● ●	✓
Mikro-organismen		● ● ●						
Pflanzen-extrakte	● ●	● ●	● ●	● ●	● ●	● ●	● ● ●	
Mikronährstoffe	●	● ● ●			● ●			✓

Alles ganz solid(e) und im flow

boncrop Produkte enthalten eine wertvolle Kombination aus Makro- und Mikronährstoffen, Spurenelementen, Proteinen, Aminosäuren, Vitaminen und Phytohormonen wie Auxin, Cytokinin und Abscisinsäure – essenzielle Bausteine für ein vitales Pflanzenwachstum.

Für boncrop gilt:
Viel hilft viel – und das mit System!

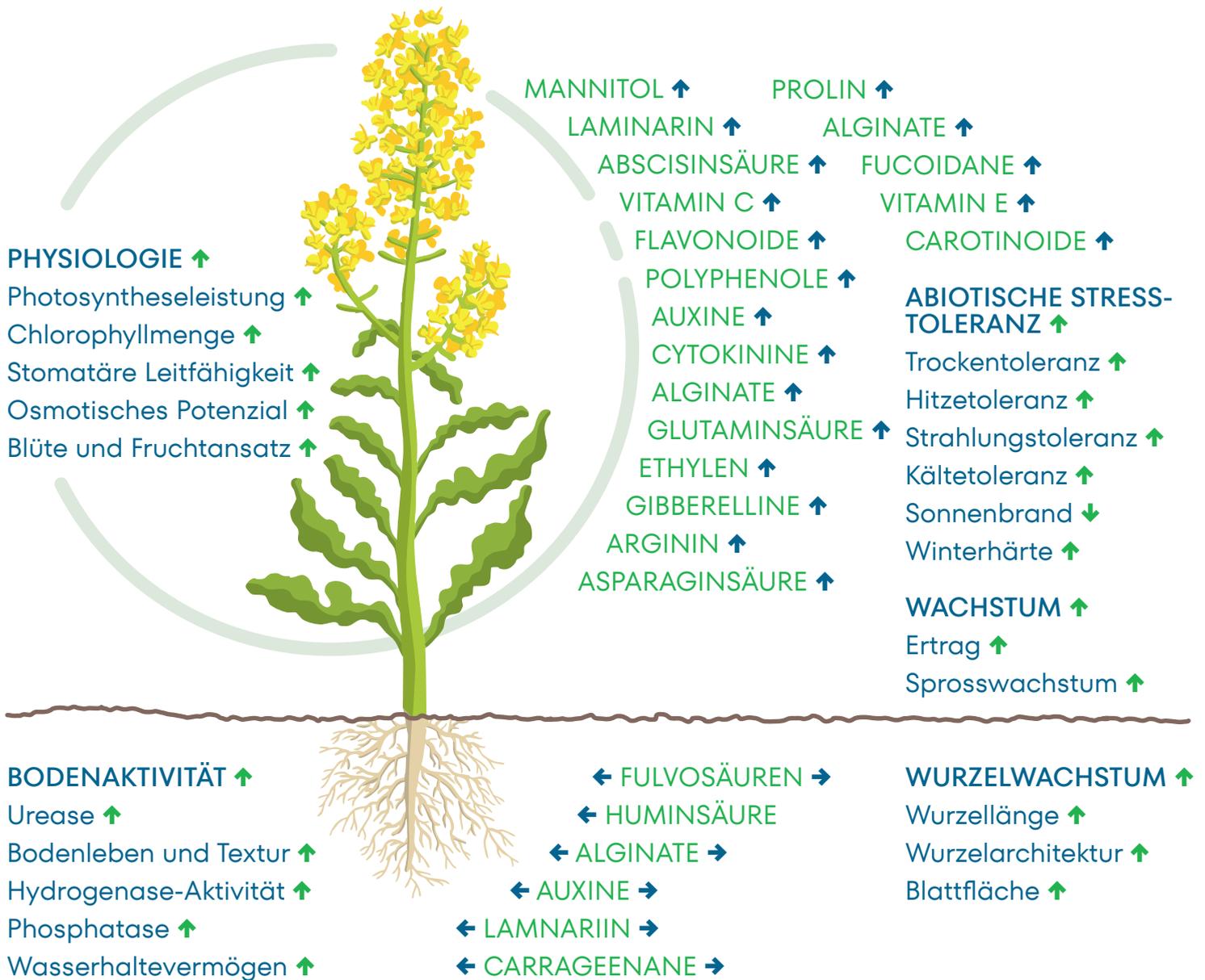
Der schonende Aufschluss von *Ascophyllum nodosum* liefert eine Vielzahl an bioaktiven Inhaltsstoffen, die gezielt mit dem pflanzlichen Stoffwechsel interagieren und zahlreiche positive Effekte auslösen (siehe Darst.).

Durch die Kombination von Phytohormonen, Aminosäuren, Antioxidantien und Polysacchariden verstärken sich die positiven Effekte gegenseitig – für eine optimierte Nährstoffaufnahme, gesteigerte Stressresistenz und vitales Pflanzenwachstum (siehe Darst.).

Hier macht die Menge den Unterschied:
Je breiter das Wirkungsspektrum, desto umfassender die Unterstützung für die Pflanze!

Das Zusammenspiel der boncrop Inhaltsstoffe mit der pflanzlichen Physiologie, abiotischen Stressfaktoren, Bodenaktivität und Wurzelwachstum

boncrop Inhaltsstoffe



boncrop – gut gegen pflanzlichen Stress

Auch unsere Feldkulturen stehen – wie alle lebenden Organismen – regelmäßig unter Stress. Ungünstige Bedingungen können schnell zu Ertrags- und Qualitätseinbußen führen und stellen damit eine direkte Herausforderung für die landwirtschaftliche Produktion dar.

Pflanzen haben zwar Strategien und Mechanismen entwickelt, um mit solchen Belastungen umzugehen, doch stoßen diese unter extremen Bedingungen oft an ihre Grenzen. Nährstoffaufnahme, Wachstum, Ertrag und sogar das Bodenleben können empfindlich gestört werden. Genau hier setzt boncrop an.

Stress verstehen – Lösungen finden

Stressfaktoren können grundsätzlich in biotischen und abiotischen Stress unterteilt werden. Beide entstehen durch ungünstige Umweltbedingungen, die das Wachstum, die Entwicklung, den Ertrag und die Qualität unserer Nutzpflanzen erheblich beeinträchtigen können.

Stressfaktoren lassen sich in zwei Kategorien unterteilen:

Biotische Stressfaktoren

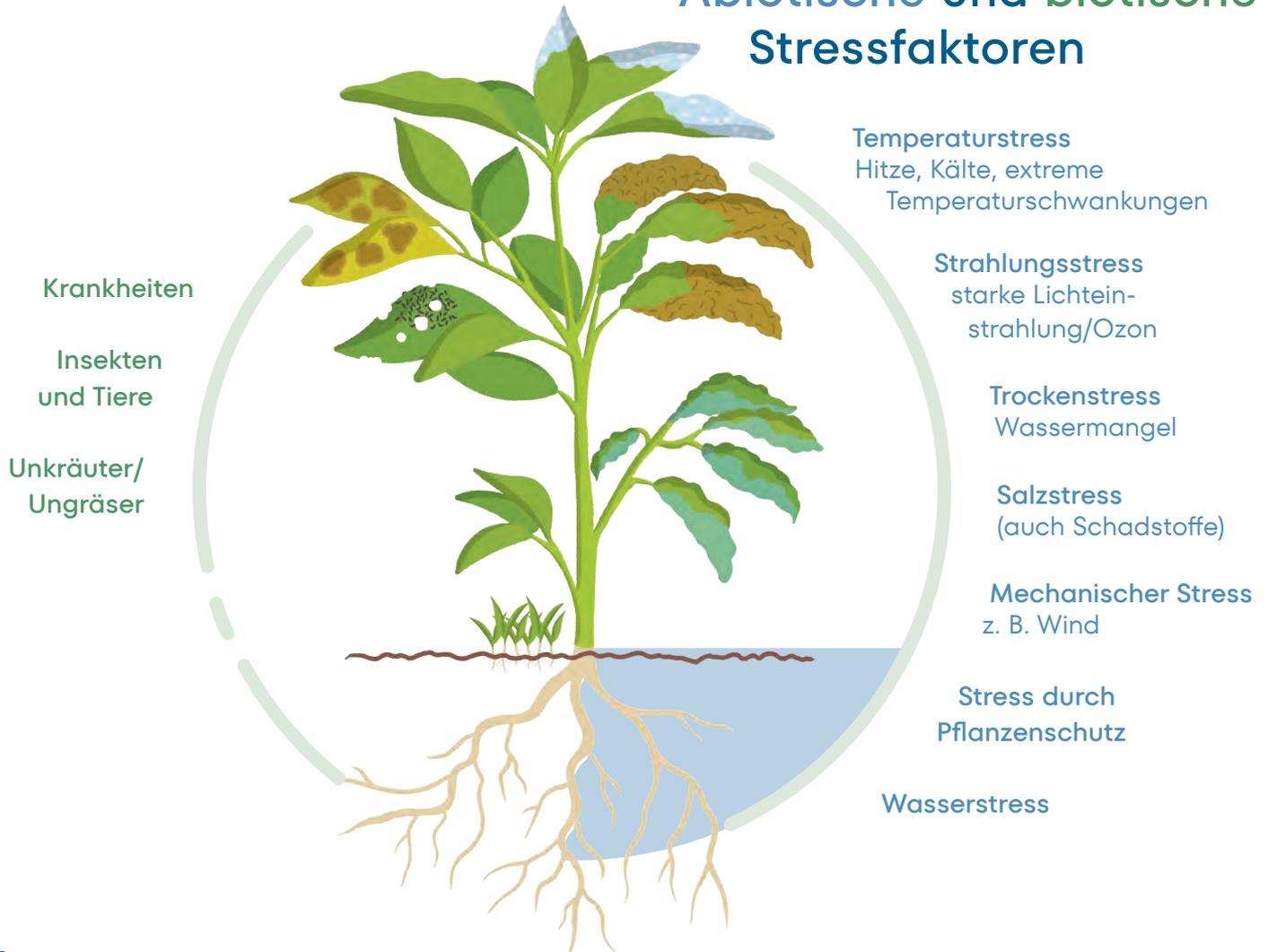
Diese werden durch lebende Organismen verursacht.

Abiotische Stressfaktoren

Diese Faktoren sind nicht lebend und haben physikalische oder chemische Ursachen.

Der boncrop Fokus liegt auf abiotischen Stressfaktoren:

Abiotische und biotische Stressfaktoren



boncrop und der Stress-Primer-Effekt

boncrop Biostimulanzen nutzen den sogenannten „**Stress-Primer-Effekt**“, der Pflanzen gezielt auf zukünftige Stresssituationen vorbereitet. Durch die Aktivierung von Abwehrmechanismen, die Förderung des Wurzelwachstums und die Stimulation wichtiger Phytohormone können Pflanzen schneller und effektiver auf Herausforderungen wie Trockenheit oder Hitze reagieren.

- Aktivierung der pflanzlichen Abwehrmechanismen:**
boncrop stärkt die natürliche Abwehr der Pflanzen, so dass sie effizienter auf Trockenheit und Wasserstress, Hitze und Kälte oder andere abiotische Stressfaktoren vorbereitet sind.
- Stärkung der Wurzelsysteme:**
boncrop fördert das Wurzelwachstum und die Feinwurzelbildung. Ein gut entwickeltes Wurzelsystem verbessert die Wasser- und Nährstoffaufnahme und erhöht die Widerstandskraft gegen Trockenheit und Nährstoffmangel.
- Stimulation der Phytohormonproduktion:**
boncrop regt die Produktion wichtiger Phytohormone an, die eine zentrale Rolle bei der Regulierung von Stressreaktionen und Wachstumsprozessen spielen.



Fazit

boncrop steht für:

- ✓ **Verbesserte Wurzelentwicklung:**
Tiefreichende und fein verzweigte Wurzeln stärken die Versorgung mit Wasser und Nährstoffen.
- ✓ **Effiziente Ressourcennutzung:**
Optimierte Pflanze-Boden-Interaktionen fördern die Photosyntheseleistung durch einen höheren Blattflächenindex.
- ✓ **Erhöhte Stressresistenz:**
Pflanzen werden widerstandsfähiger gegenüber abiotischen Stressfaktoren wie Hitze, Trockenheit, Kälte oder Nässe und regenerieren zügiger.
- ✓ **Stabilere Erträge:**
Kräftige Bestände in allen Wachstumsphasen sichern eine zuverlässige Ertragsleistung, selbst unter ungünstigen Bedingungen.
- ✓ **Integrative Landwirtschaft:**
boncrop trägt zu einer langfristigen Verbesserung der Ressourceneffizienz bei und hilft, die Produktivität auch bei zunehmenden klimatischen Herausforderungen zu sichern.

Wirkspektrum der boncrop Biostimulanzen

Positive Wirkung auf	boncrop solid	boncrop flow
Bodenfruchtbarkeit	● ● ● ● ●	●
Saatkeimung	● ● ● ● ●	
Wurzelwachstum	● ● ● ● ●	● ● ●
Nährstoffaufnahme	● ● ● ● ●	● ● ● ●
Pflanzenvitalität	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●
Stressminderung	● ● ●	● ● ● ● ●
Ertrag und Qualität	● ● ● ● ●	● ● ● ● ●

Mit der boncrop Algenpower tiefverwurzelt

Die Abbildung der boncrop-Feedback-Schleife zeigt, wie boncrop die Wechselwirkungen zwischen Pflanze, Boden und Mikroorganismen stärkt.

Eine verbesserte Wurzelentwicklung ermöglicht eine effizientere Wasser- und Nährstoffaufnahme, während die gesteigerte Chlorophyllbildung die Photosyntheseleistung optimiert. Dies fördert das Bodenleben und trägt langfristig zur Erhaltung der Bodenstruktur und -fruchtbarkeit sowie zu stabilen Erträgen bei.

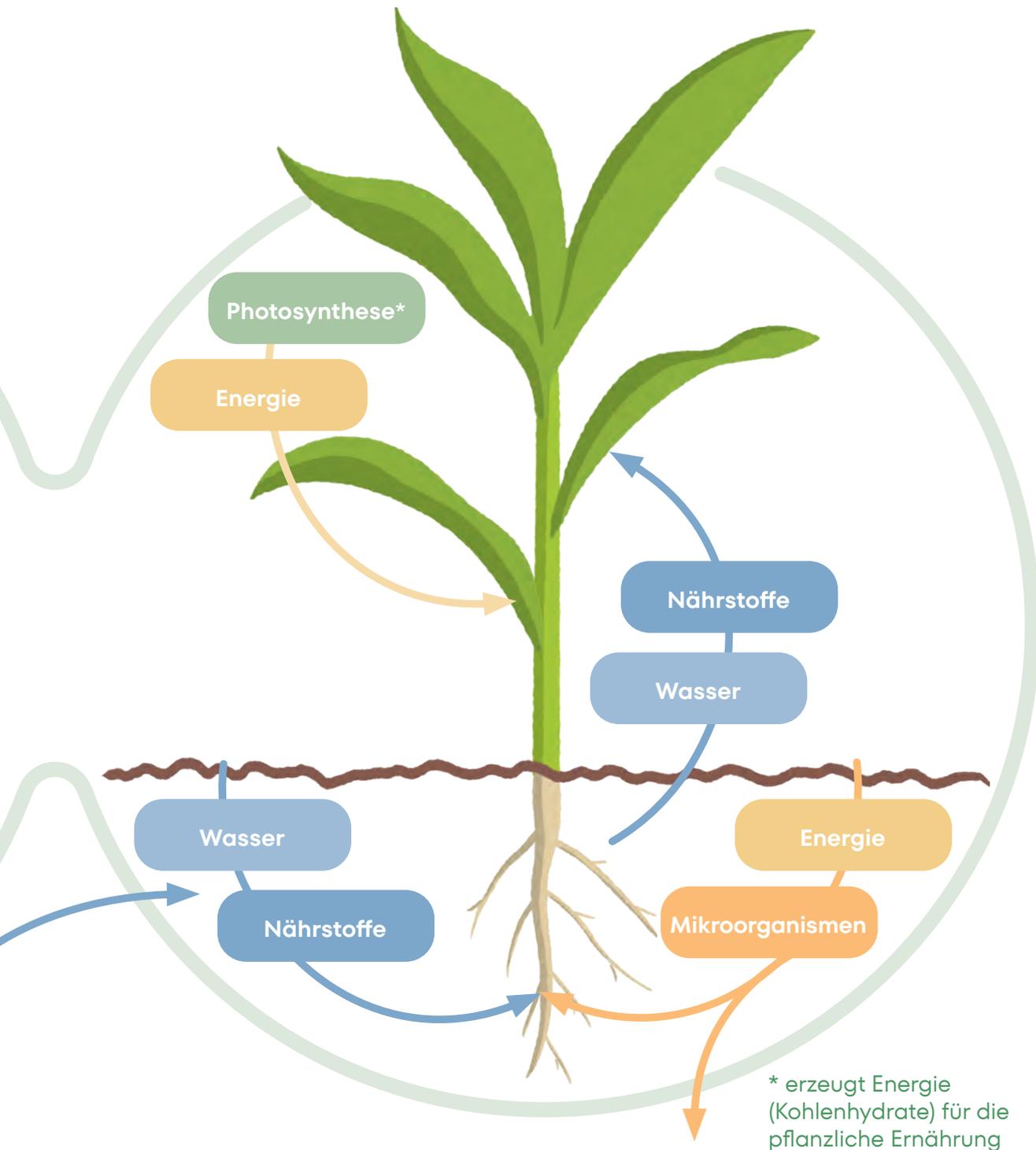
Durch diese Wechselwirkungen entsteht ein positiver Kreislauf: Mehr Energie durch verbesserte Photosynthese steigert die Mikroorganismenaktivität und das Wurzelwachstum. Dadurch stehen der Pflanze mehr Wasser und Nährstoffe zur Verfügung, was wiederum die Energieproduktion weiter verbessert.



Bodenstruktur

räumliche Anordnung von Bodenpartikeln und -aggregaten sowie Porengröße und Verteilung im Boden.

Gut strukturierter Boden nimmt Wasser und Nährstoffe besser auf und erleichtert das Wurzelwachstum und wirkt sich positiv auf das Bodenleben und auf die Bodenfruchtbarkeit aus.



Bodenfruchtbarkeit ist entscheidend für eine nachhaltige, produktive Landwirtschaft und die Aufrechterhaltung des Ökosystems.

Bodenleben

setzt sich aus vielfältigen Organismen zusammen, die mit dem Boden, den Wurzeln und miteinander agieren.

Unter anderem spielt es eine entscheidende Rolle bei:

- Freisetzung von Nährstoffen im Boden
- Verbesserung der Bodenstruktur
- Zersetzung von organischem Material

boncrop Biostimulanzen – der natürliche Boost für Mais, Getreide & Co.

Biostimulanzen gewinnen im Ackerbau immer mehr an Bedeutung. Sie tragen dazu bei, dass die Pflanzen widerstandsfähiger werden, Erträge zu sichern und mit wachsenden Herausforderungen wie Düngemittelverordnungen und Wetterextremen umzugehen. Doch wie genau funktionieren sie? Welche Effekte lassen sich beobachten? Und welche Erfahrungen wurden in der Praxis gesammelt? Produktmanager Sebastian Büning erklärt die Wirkweise von boncrop und berichtet über die positiven Ergebnisse aus der Praxis.

Herr Büning, fangen wir ganz von vorne an: Was sind eigentlich Biostimulanzen?

Biostimulanzen enthalten spezielle Substanzen oder Mikroorganismen, die die natürlichen Prozesse der Pflanze anregen. Sie aktivieren natürliche Prozesse in der Pflanze, verbessern die Nährstoffaufnahme und steigern die Stresstoleranz – ohne Düngemittel oder Pflanzenschutz zu ersetzen.

Das heißt, sie wirken anders als Dünger oder Pflanzenschutzmittel?

Genau. Bei Düngern geht es um die Nährstoffversorgung, Pflanzenschutzmittel bekämpfen Schaderreger – Biostimulanzen hingegen stärken die Pflanze von innen heraus. Sie helfen ihr, Wasser und Nährstoffe besser aufzunehmen, mit Trockenheit oder Kälte besser umzugehen und ihre Energie gezielter zu nutzen.

Welche Biostimulanzen bietet Schaumann an?

Wir haben zwei Produkte im Portfolio: boncrop flow, eine flüssige Biostimulanz, und boncrop solid, ein Granulat. Beide wirken auf unterschiedliche Weise, haben aber das gleiche Ziel: die Pflanze widerstandsfähiger zu machen und ihr Potenzial voll ausschöpfen zu lassen.

Lassen Sie uns mit boncrop flow beginnen – wo macht der Einsatz am meisten Sinn?

boncrop flow wird über die Blätter aufgenommen und steigert die Stresstoleranz deutlich. Dies ist besonders wichtig in Hitzeperioden, bei Trocken- und Nässestress oder bei Kälteeinfluss. Außerdem fördert es das Wurzelwachstum und erhöht den Feinwurzelanteil, was die Wasser- und Nährstoffaufnahme deutlich verbessert.

Also ein echtes Multitalent für viele Feldkulturen?

Ja, absolut. Wir haben es in den letzten Jahren intensiv getestet – mit sehr positiven Ergebnissen bei Mais, Getreide, Raps, Kartoffeln, Zuckerrüben, Sonnenblume und Soja. Die Wirkungsweise ist in allen Feldkulturen ähnlich, aber die Effekte unterschiedlich: Bei Mais sehen wir stabilere Bestände mit besser gefüllten Kolben, Kartoffeln liefern mehr marktfähige Ware, und beim Raps beugen wir Schotenplatzen vor.

Und was ist mit boncrop solid? Wo kommt das Granulat ins Spiel?

boncrop solid wird mit der Aussaat ausgebracht und ist ideal für den Maisanbau. Es kann Unterfußdünger ersetzen, insbesondere in Kombination mit Wirtschaftsdüngern. Der Fokus liegt hier auf einer verbesserten Jugendentwicklung, starkem Wurzelwachstum und einer hohen Toleranz gegenüber Stressfaktoren wie Kälte oder Trockenheit. Auch lässt sich boncrop solid hervorragend zur Neuan-saat von Grünland oder zur Aussaat von Getreide streuen.

Welche Rolle spielen Nährstoffe dabei?

boncrop solid enthält zusätzlich Bor und Zink – zwei wichtige Spurenelemente für das Wachstum. Auf gut versorgten Böden ist dann keine zusätzliche Düngung notwendig. Und ein großer Vorteil: Da weder Phosphor noch Stickstoff enthalten sind, belastet boncrop solid nicht die Düngebilanz – ein echter Pluspunkt für Betriebe in „Roten und Gelben Gebieten“.

Braucht man für den Einsatz eine spezielle Technik?

Nein, ganz im Gegenteil. boncrop solid kann mit der klassischen Unterfußtechnik oder einem Dünger-

streuer ausgebracht werden. *boncrop flow* wird mit herkömmlichen Pflanzenschutzspritzen appliziert – also alles ganz unkompliziert.

Was macht boncrop so besonders?

Der Schlüssel liegt in den Inhaltsstoffen. *boncrop* basiert auf der Braunalge *Ascophyllum nodosum*, die nachhaltig geerntet und mit einem speziellen Verfahren schonend aufgeschlossen wird. Dadurch bleiben alle wertvollen Wirkstoffe erhalten.

Und das reicht aus, um die Pflanze widerstandsfähiger zu machen?

Ja, aber wir gehen noch weiter: *boncrop flow* enthält zusätzlich pflanzliche Aminosäuren und Huminsäuren, die die Stresstoleranz weiter erhöhen.



Sebastian Büning,
Produktmanager boncrop,
H. Wilhelm Schaumann GmbH

boncrop solid enthält neben Bor und Zink auch unseren eigenen Trichoderma-Pilzstamm – ein Bodenpilz, der das Wurzelwachstum fördert und eine hohe Synergie mit der Alge hat.

Warum sollte man mit Biostimulanzien arbeiten?

Die Frage ist eher: Warum nicht? Biostimulanzien sind eine nachhaltige Ergänzung für den Pflanzenbau, um Erträge zu sichern und die Pflanzen zu stärken – ganz ohne zusätzliche Düngebelastung.

Aber es gibt viele Produkte auf dem Markt. Woran erkennt man ein gutes Biostimulanz?

Das ist genau der Punkt! Viele Produkte ähneln sich, aber die Qualität macht den Unterschied. Wir haben unseren Algenaufschluss über Jahre optimiert und in unzähligen Praxistests geprüft.

Lässt sich das auch belegen?

Ja, wir haben in den letzten Jahren deutschlandweit Praxisdemonstrationen angelegt – mit durchweg positiven Ergebnissen. Zusätzlich wurden zertifizierte Exaktversuche durchgeführt, um über unabhängige Ergebnisse zu verfügen.

Wie haben Landwirte boncrop in der Praxis eingesetzt und welche Rückmeldungen haben Sie erhalten?

Die Rückmeldungen waren durchweg positiv. Vor allem die Kolbenfüllung im Mais, gleichmäßigere Kartoffeln und höhere Zuckergehalte in den Zuckerrüben kam sehr oft zur Sprache.

Hat sich die Kombination von boncrop mit Pflanzenschutz- oder Düngemaßnahmen in der Praxis bewährt?

Ja, es gab keinerlei Rückmeldungen, dass es zu Problemen in der Mischbarkeit kam. Häufig ließ sich erkennen, dass die Pflanzenschutzmaßnahmen von den Pflanzen in Kombination mit *boncrop flow* besser verkräftet wurden.

Welche Faktoren beeinflussen die Wirksamkeit von boncrop in der Praxis am stärksten?

Wenn die Bedingungen über die gesamte Vegetation nah am Optimum sind, sind die Effekte natürlich geringer. Aber ganz ehrlich... Wann sind die Bedingungen schon über eine ganze Saison optimal?!

Welche Schlüsse ziehen Sie aus den Erfahrungen von 2024 für die kommende Saison?

boncrop funktioniert nicht nur in trockenen, sondern auch in nassen Jahren hervorragend und ich kann den Einsatz uneingeschränkt empfehlen. Wir haben hier einen Baustein, der ausgezeichnet in die heutige Zeit passt und es freut uns sehr, hier mit Innovation punkten zu können.

Nachhaltige Erträge und widerstandsfähige Pflanzen – das klingt nach Zukunft. Danke für das Gespräch!

boncrop solid – die perfekte Formel für vitale Pflanzen

Wertvolle Algenwirkstoffe + Mikronährstoffe + *Trichoderma*-Stamm = boncrop solid

boncrop solid fördert das Zusammenspiel von **Bodenbiologie und Pflanzenwachstum**. Dank der gezielten Kombination unseres eigenen *Trichoderma*-Stamms mit *Ascophyllum nodosum* wird die Stresstoleranz der Pflanzen gestärkt und die Basis für hohe Erträge gelegt. Mit boncrop solid wird die Nährstoffverfügbarkeit und -aufnahme z. B. von jungen Maispflanzen gefördert, die Widerstandskraft gestärkt und damit die jugendliche Stresstoleranz erhöht. Dies zeigt sich u.a. in verstärktem Wurzelwachstum, geringeren Stresssymptomen und besser gefüllten Kolben bzw. Getreideähren.

Produkttechnische Informationen

- Abpackung: 1.000 kg Big Bag
- Produktform: Granulat



Kultur			
Ausbringung	Standard-Unterfußtechnik	Düngerstreuer	Düngerstreuer
Aufwandsmenge	125 kg/ha	125 kg/ha	125 kg/ha
Termin	mit Maisaussaat	zur Aussaat	zur Nach- / Neuansaat

- Wirkungsziele:** Von Anfang an kräftiges Wurzelwachstum durch schnelle Keimung. Gute Kältetoleranz, verbesserte Phosphatverfügbarkeit. Förderung der Widerstandskraft der Pflanzen. Robuste, vitale Pflanzen und stabile Ernteerträge.



boncrop solid

Vorteile und Nutzen:

- ✓ **Big Bag – praktische Abpackung**
 - **Einfach:** Handhabung und Lagerung.
 - **Präzise:** Leichte Dosierung für effiziente Anwendung.
- ✓ **Granuliert – optimale Ausbringung**
 - **Staubarm:** Reduzierte Staubentwicklung bei der Ausbringung.
 - **Zweckmäßig:** Gute Streufähigkeit und gleichmäßige Verteilung auf dem Feld.
- ✓ **Inhaltsstoffe – wertvolle Komponenten**
 - **Algeninhaltsstoffe:** höhere Pflanzenvitalität.
 - **Mikronährstoffe:** Bor und Zink essenziell für das Pflanzenwachstum.
 - **Trichoderma:** unterstützt die Bodenbiologie und die Nährstoffaufnahme.
- ✓ **Breites Wirkspektrum – Vielseitige Wirkung**
 - **Schnell:** Fördert zügige Keimung.
 - **Stark:** Erhöht die pflanzeigene Widerstandskraft und Kältetoleranz.
 - **Effektiv:** Unterstützt kräftiges Wurzelwachstum.
 - **Produktiv:** Verbessert Phosphatverfügbarkeit und steigert Ernteerträge.
- ✓ **Bilanzneutral – Ressourcenschonend**
 - **Kombinierbar:** Ergänzt Wirtschaftsdünger ohne zusätzliche Bilanzbelastung.
- ✓ **Effiziente Ausbringung – Zeitsparend**
 - **Arbeitsgang:** Ausbringung z. B. direkt mit der Maisaussaat möglich.
 - **Einsparung:** Spart Zeit und Kosten durch präzise Unterfußdüngung bzw. Ausbringung über den Düngerstreuer.

Unser exklusiver *Trichoderma*-Stamm in boncrop solid

Trichoderma ist ein natürlich vorkommender Bodenpilz, der vor allem im Haarwurzelbereich der Pflanzen aktiv ist. Unser patentierter *Trichoderma*-Stamm wurde speziell für boncrop solid entwickelt, um Pflanzen und Böden noch effektiver zu unterstützen. Durch seine Fähigkeit, Enzyme und Hormone zu produzieren, verbessert er das Pflanzenwachstum und stärkt die Bodenfruchtbarkeit.

Was *Trichoderma* kann:

- ✓ **Wachstum pushen:**
Durch den Austausch mit den Wurzeln produziert *Trichoderma* wertvolle Enzyme und Hormone, die das Zellwachstum und die Nährstoffaufnahme der Pflanzen verbessern.
- ✓ **Boden beleben:**
Der Pilz aktiviert das Bodenleben und stärkt die mikrobiellen Aktivitäten, wodurch eine nachhaltige Bodenstruktur geschaffen wird.
- ✓ **Stress abbauen:**
Unser *Trichoderma*-Stamm reduziert die Auswirkungen abiotischer Stressfaktoren, indem er die Pflanzen widerstandsfähiger macht.

In der frühen Wachstumsphase unschlagbar!

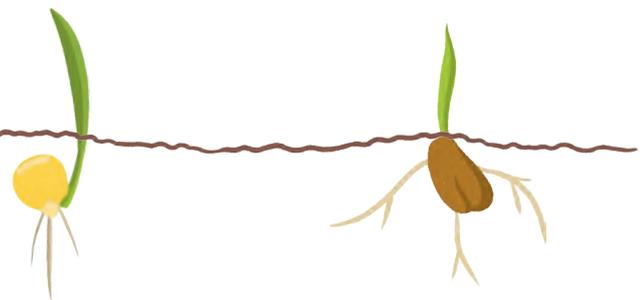
Damit unser *Trichoderma* in boncrop solid seine optimale Wirkung entfalten kann, sollte es in einem möglichst frühen Stadium der Pflanzenentwicklung eingesetzt werden. Das Beispiel der Maisaussaat zeigt: Durch die gezielte Förderung der Wurzelentwicklung werden die Pflanzen optimal auf die entscheidenden ersten Wachstumsphasen vorbereitet und optimal versorgt. Auch in anderen Feldkulturen schafft boncrop solid eine starke Basis für stabile Erträge.



Warum boncrop solid?

Unser patentierter *Trichoderma*-Stamm wurde speziell ausgewählt, um in Kombination mit den bioaktiven Inhaltsstoffen der boncrop Alge maximale Wirkung zu erzielen, durch

- **Bilanzierungsfrei:**
weder Phosphor noch Stickstoff in relevanten Mengen enthalten.
- **Intensive Durchwurzelung:**
Feinwurzeln werden gefördert, was die Effizienz der Nährstoff- und Wasseraufnahme deutlich erhöht.
- **Langfristige Bodenfruchtbarkeit:**
Der Pilz unterstützt die Regeneration des Bodens und verbessert langfristig die Bodenfruchtbarkeit.
- **Einsatz in frühen Wachstumsphasen:**
Trichoderma entfaltet seine Wirkung besonders gut in der frühen Wachstumsphase. Damit ist es beispielsweise eine ideale Ergänzung zur Maisaussaat.



Trichoderma & boncrop Algen – Der Allrounder für fitte Böden

Trichoderma in algenbasierten Biostimulanzen überzeugt durch seine hohe Anpassungsfähigkeit an verschiedene Bodenbedingungen, insbesondere den pH-Wert (siehe Darst. 1) – ein entscheidender Vorteil für die landwirtschaftliche Praxis.

Das macht *Trichoderma* aus:

✓ Breites pH-Toleranzspektrum

Trichoderma bleibt in Böden mit pH 4–8 aktiv und wirkt unter sauren, neutralen und alkalischen Bedingungen – stellt die Wirksamkeit in verschiedensten Böden sicher.

✓ Effizienzsteigerung in sauren und alkalischen Böden

- In sauren Böden unterstützt es den Abbau organischer Substanzen und setzt dabei wertvolle Nährstoffe frei, die das Wurzelwachstum und die Pflanzenvitalität fördern.

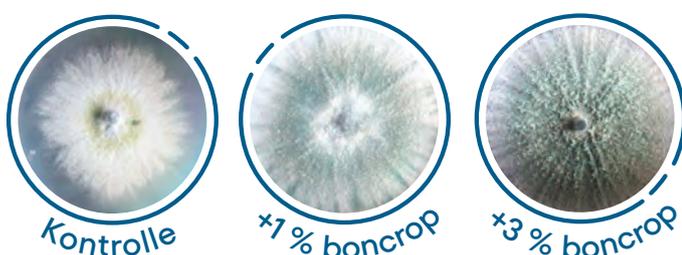
- In alkalischen Böden produziert es organische Säuren, die die Nährstoffverfügbarkeit verbessern, insbesondere die Löslichkeit von Phosphor, sodass Pflanzen diesen effizienter aufnehmen können.

Je nach Boden-pH zeigt der Pilz die jeweils passende Reaktion, um das Bodenleben und das Pflanzenwachstum zu unterstützen:

✓ Kombination mit boncrop Algenextrakten für eine noch bessere Wirkung

Die in boncrop Algen enthaltenen organischen Säuren, Polysaccharide und Mineralien unterstützen das Wachstum von *Trichoderma* (siehe Darst. 2) und erhöhen dessen Anpassungsfähigkeit an unterschiedliche Umweltbedingungen. Dies verbessert die mi-

Darst. 2: *Trichoderma*-Wachstum in Kombination mit boncrop



krobielle Stabilität und Effizienz im Boden.

✓ Förderung der Bodenmikrobiologie

Trichoderma verbessert die Bodenstruktur und stabilisiert die Bodenbiologie, indem es schädliche Pilze verdrängt und symbiotische Interaktionen mit Pflanzen stärkt – besonders vorteilhaft in pH-ungünstigen Böden.

✓ Stabilität und langfristige Wirksamkeit

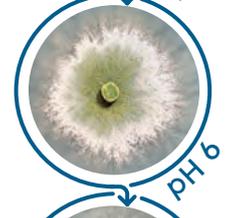
Durch seine hohe Anpassungsfähigkeit überlebt *Trichoderma* auch in gestörten oder erschöpften Böden und unterstützt regenerative Prozesse. Seine pH-Toleranz macht es zu einem robusten und vielseitigen Bestandteil algenbasierter Biostimulanzen für verschiedene Boden- und Anbausysteme.

Darst. 1: Anpassungsfähigkeit von *Trichoderma* an unterschiedliche Bodengegebenheiten

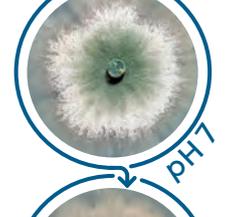
- Boden-pH-Wert 5
leichte Böden, Sand



- Boden-pH-Wert 6
mittelschwere Böden, sandige Lehme



- Boden-pH-Wert 7
schwere Böden, schluffige Tone



- Boden-pH-Wert 8



Wurzelboost – *Trichoderma* stimuliert die Bildung von Seiten-, Haar-, und Feinwurzeln



Behandlung mit boncrop solid



Unbehandelte Kontrolle

Mit dem *Trichoderma*-Booster: Starker Start für junge Maispflanzen

boncrop solid gibt den Maispflanzen von Anfang an den entscheidenden Vorsprung. Direkt bei der Aussaat in den Boden eingebracht, entfaltet die innovative Kombination aus *Trichoderma* und *Ascophyllum nodosum* ihre Wirkung.

Diese einzigartige Synergie fördert das Wurzelwachstum, verbessert die Nährstoffaufnahme und stärkt die Widerstandskraft der Pflanzen.

Das Ergebnis: eine erhöhte Stresstoleranz und eine optimale Jugendentwicklung – für vitale, leistungsstarke Maispflanzen und nachhaltige Erträge.



Produkttechnische Informationen

- Granulat
- 1.000 kg Big Bag
- Aufwandsmenge: 125 kg/ha
- Termin: mit der Maisaussaat



boncrop solid

Vorteile und Nutzen im Mais:

- ✓ **Biostimulierende Algeninhaltsstoffe**
erhöhen die Stresstoleranz, höhere Photosyntheseleistung und gesteigertes Wurzelwachstum.
- ✓ **Verbesserte Phosphatverfügbarkeit:**
Angeregtes Wurzelwachstum erschließt vorhandenes Phosphat effektiver.
- ✓ ***Trichoderma*-Effekt:**
Unterstützt die Bodenmikrobiologie und fördert eine starke Wurzelentwicklung von Anfang an.
- ✓ **Mikronährstoffe**
Bor und Zink fördern die Jugendentwicklung, Pollen- und Fruchtbildung sowie die Sicherung von Erträgen.
- ✓ **Entlastung der Düngebilanz:**
boncrop solid ermöglicht stabile Erträge, selbst bei reduzierter oder ganz ohne Unterfußdüngung – ohne zusätzliche Belastung der Düngebilanz.
- ✓ **Praktische und effiziente Anwendung:**
Big Bags ermöglichen eine einfache Handhabung und eine effiziente Kombination mit dem Maislegen in einem Arbeitsgang.

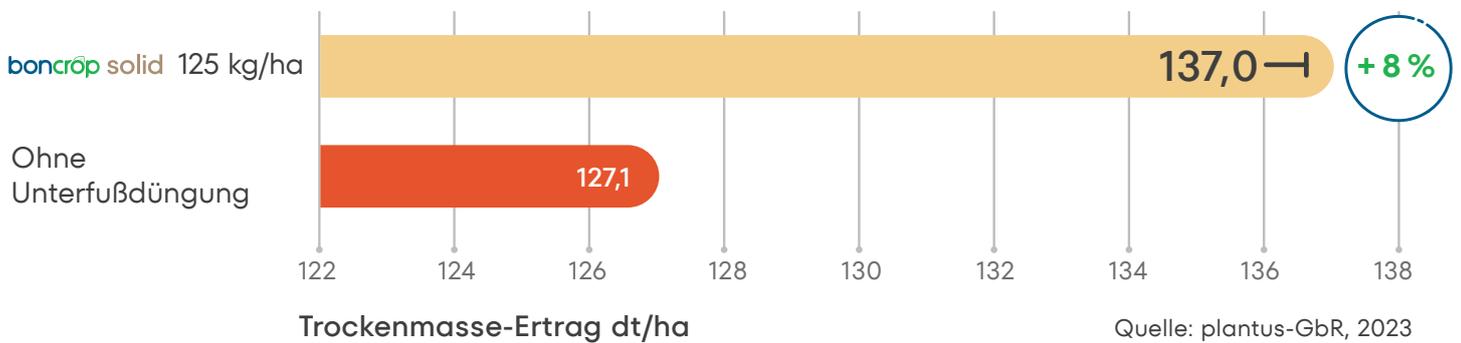




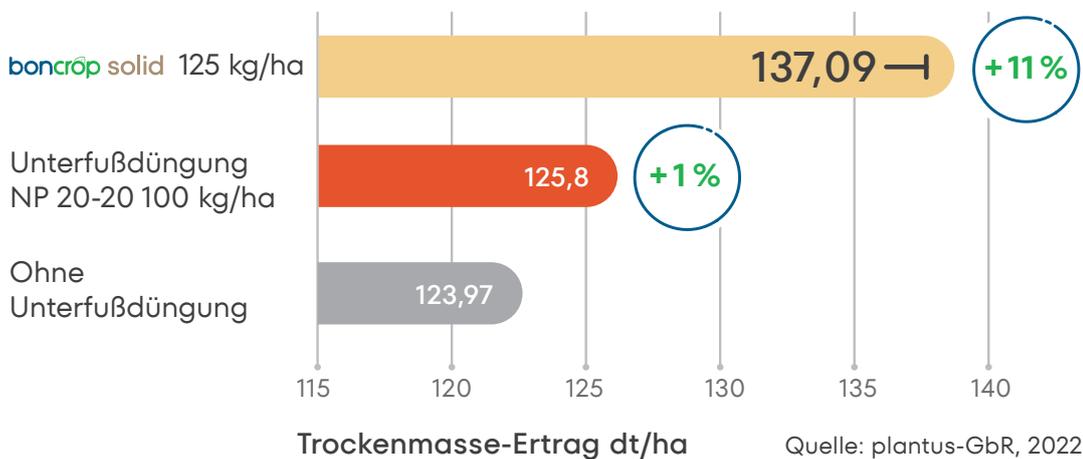
Impressionen aus den boncrop Praxisdemos



boncrop solid Exaktversuch Körnermais 2023
Standort: Huntlosen, DE



boncrop solid Exaktversuch Silomais 2022
Standort: Huntlosen, DE



boncrop Power – mehr Wurzeln, bessere Stress-toleranz, stabile Erträge für Getreide & Grünland

Mehr Wurzeln, mehr Ertrag – boncrop solid stärkt Getreide und Grünland von Grund auf. Dichtere Bestände, bessere Wassernutzung und mehr (höhere) Widerstandskraft sorgen für stabile Erträge. *Trichoderma* belebt den Boden und optimiert die Nährstoffaufnahme – für eine nachhaltige und effiziente Pflanzenproduktion.

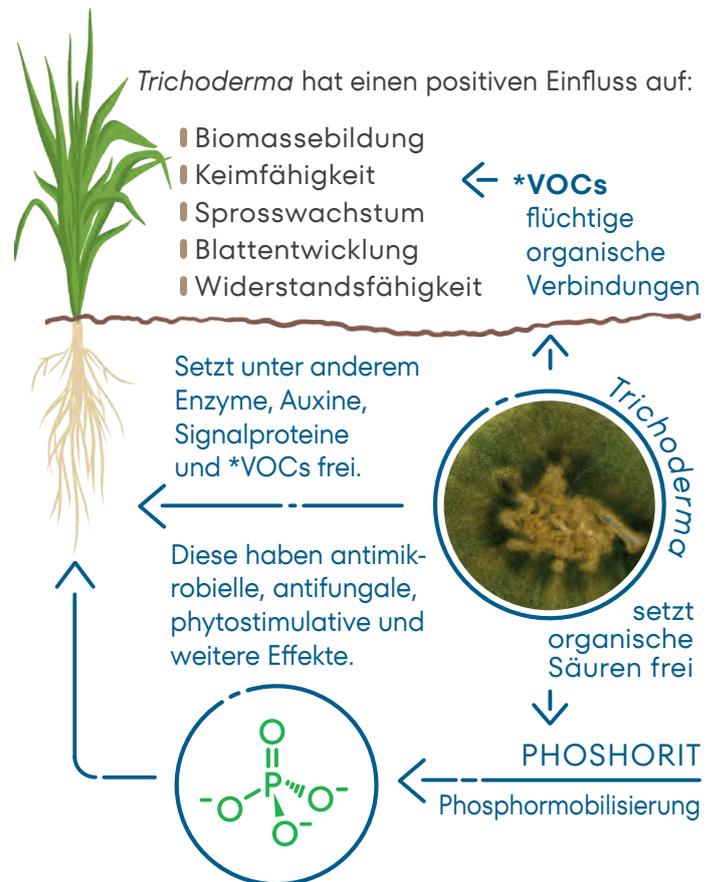
- boncrop solid ist vergleichbar mit den physikalischen Kenngrößen üblicher Düngemittel
- Gleichmäßige Granulatverteilung bei korrekter Einstellung des Düngerstreuers
- Einfach im Handling, praktisch im Big Bag

Produkttechnische Informationen



- Inhaltsstoffe: Algenaufschluss aus *Ascophyllum nodosum*, *Trichoderma*, Mikronährstoffe Bor und Zink
- Granulat
- 1.000 kg Big Bag
- Aufwandsmenge: 125 kg/ha

Der Einfluss von *Trichoderma* auf Pflanzenwachstum und -vitalität



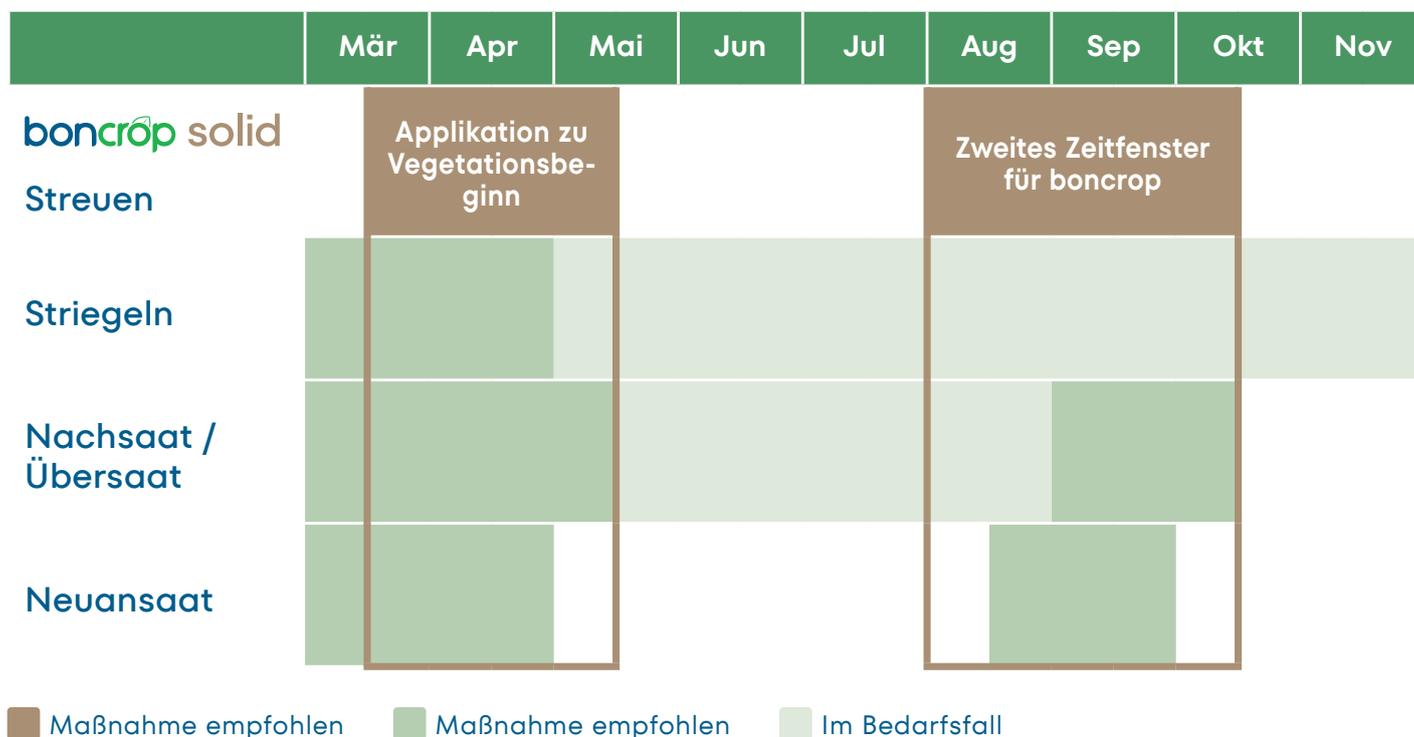
Technische Produktbeschreibung

Dünger	boncrop solid	Harnstoff	SSA	KAS	ASS	Kali
Dichte (kg/l)	0,78	0,72 - 0,85	0,88 - 1,1	0,9 - 1,06	0,9 - 1,15	0,99 - 1,27
Korngröße (mm)	2,59	1,5 - 3,4	1,4 - 3,5	3,0 - 4,2	3,3 - 4,4	2,4 - 3,8
Kornform / Oberfläche	unregelmäßig, rau	kugelig, glatt	kristallin, glatt	kugelähnlich, rau bis glatt	glatt bis kristallin	unregelmäßig, rau
Farbe	grau, dunkelgrau	weiß	weiß	hellbraun, hellgrau	weiß, gelbbraun	weiß, grau, rötlich
Körnung	Granulat	Gepriilt	Gepriilt	Granulat	Granulat	Kompaktat

Tabelle 1: Physikalische Kenngrößen ausgewählter Düngemittel · Quelle: EuroChem Agro, 2013; Kurpjuweit, 2019 (Hrsg. DLG e.V.) und Omya AG AGRO, 2020



Optimales Einsatztiming im Grünland



boncrop solid

Vorteile und Nutzen im Getreide:

- ✓ **Starke Jugendentwicklung** und Wurzelbildung, mehr Standfestigkeit, geringeres Lagerisiko
- ✓ **Höhere Nährstoffeffizienz**, bessere Düngenausnutzung, mehr Ertrag
- ✓ **Bessere Stresstoleranz**, schnellere Regeneration, vitalere Pflanzen
- ✓ **Vielseitig** einsetzbar in Winter- und Sommergetreide



boncrop solid

Vorteile und Nutzen im Grünland:

- ✓ **Robuste, dichte Grünlandnarbe** weniger Lücken, trittfester
- ✓ **Starke Regeneration** schnelle Erholung nach Schnitt- und Trittbelastung, besserer Wiederaustrieb
- ✓ **Mehr Wurzel – mehr Ertrag** dank der *Trichoderma*-Power optimales Wachstum und Bodenleben
- ✓ **Flexibel und zeitsparend** in der Anwendung einfach mit dem Düngerstreuer zu den gängigen Grünlandmaßnahmen ausbringen



boncrop flow – Das ist sp(r)itze!

Mit den wertvollen Biostimulatoren Alginsäure, pflanzlichen Aminosäuren und Huminsäuren aktiviert boncrop flow den Stoffwechsel und steigert die Wurzelbildung. Die Ausbringung im Spritzverfahren ist effektiv und unkompliziert.



boncrop flow

Vorteile:

- ✓ **Inhaltsstoffe:**
Bioaktiver Algenaufschluss, pflanzliche Aminosäuren und Huminsäuren.
- ✓ **Fördert:**
Assimilationsleistung, Wurzelbildung und Nährstoffaufnahme.
- ✓ **Verbessert:**
Toleranz gegenüber abiotischem Stress.
- ✓ **Reduziert:**
Wasserverlust durch Blattverdunstung.
- ✓ **Stärkt:**
Pflanzeneigene Widerstandskraft und sorgt für robuste, vitale Pflanzen.
- ✓ **Erhöht:**
Ernteerträge durch bessere Vitalität und Stressresistenz.
- ✓ **Praktisch:**
Gut kombinierbar mit gängigen Pflanzenschutzmaßnahmen.
- ✓ **Integrativ:**
Auch für den ökologischen Landbau zugelassen.

boncrop flow und der Stress-Primer-Effekt Vorbereitung ist alles!

boncrop flow wirkt als Biostimulanz, indem es den Stress-Primer-Effekt aktiviert. Dieser Effekt aktiviert die natürlichen Abwehrmechanismen der Pflanzen und bereitet sie auf künftige Stresssituationen vor. Dadurch können die Pflanzen besser auf Stress wie Trockenheit, Hitze oder Nährstoffmangel reagieren.

Was ist der Stress-Primer-Effekt?

Der Begriff stammt aus der Biologie und Ökologie und beschreibt die Fähigkeit von Pflanzen, sich durch eine frühzeitige, leichte Stressbelastung auf zukünftige Herausforderungen einzustellen. Durch die Aktivierung spezifischer Abwehrmechanismen entwickeln sie eine Art „Gedächtnis“ für frühere Stresssituationen. Dadurch können sie schneller und effizienter auf Stressereignisse reagieren, was sie widerstandsfähiger und leistungsstärker macht.



boncrop flow

Gezielte Wirkung über die Blattspritzung:

- ✓ **Assimilationsfördernd:**
Optimiert Nährstoffaufnahme und Wurzelwachstum.
- ✓ **Stressmindernd:**
Verbessert die Toleranz gegenüber Trockenheit und Kälte.
- ✓ **Effiziente Wassernutzung:**
Minimiert Verdunstungsverluste über das Blatt.
- ✓ **Blattapplikation:**
Direkt aufnehmbar für schnelle und gezielte Wirkung.
- ✓ **Vitalere Pflanzen:**
Aktiviert physiologische Schutzmechanismen für mehr Robustheit.
- ✓ **Ertragssteigernd:**
Starke Bestände, bessere Qualitäten und stabilere Erträge.

Inhaltsstoffe

- Algenaufschluss
- pflanzliche Aminosäuren
- pflanzliche Huminsäuren



Die Abpackung

- 10 l Kanister
- 2 Kanister (20 l) pro Karton



Produkttechnische Informationen

Kultur	Empfohlene Aufwandsmenge	Termin-BBCH
	2 l/ha*	ab 14
	2 l/ha*	ab 21 Bestockungsbeginn
	Herbst: 1 l/ha* Frühjahr: 2 l/ha*	ab 14 33-35
	Zwei Behandlungen à 2 l/ha*	30-40 Hähchenstadium / Reihenschluss und nach ca. 7-21 Tagen wiederholen
	2 l/ha*	zum Reihenschluss
	Zwei Behandlungen à 2 l/ha*	12-14, 61
	Zwei Behandlungen à 2 l/ha*	ab 14 (4-Blattstadium) nach ca. 21 Tagen wiederholen

* Flüssige Formulierung, Wasseraufwandsmenge: 100-1.200 Liter



Stress-Priming at its best – Mais optimal vorbereiten

Gezielte Stressminderung von der Jugendentwicklung bis zur Blüte

boncrop flow fördert nicht nur das Wurzelwachstum junger Maispflanzen, sondern stärkt auch deren Toleranz gegenüber Trockenheit und Kältestress.

Doppelt hält noch besser –

Die Kombination von boncrop solid zur Aussaat und boncrop flow als Blattspritzung sorgt für widerstandsfähige, wüchsige Bestände – von Anfang an optimal aufgestellt.

Impressionen aus den boncrop Praxisdemos



boncrop flow

Vorteile und Nutzen im Mais:

- ✓ **Steigerung der Stresstoleranz**
durch Stress-Priming. Das bereitet Mais gezielt auf Stressereignisse vor, darunter Kälte in der Jugendentwicklung, Trockenstress und Hitze in der Blüte.
- ✓ **Verbessertes Wurzelwachstum**
stärkt die Wasser- und Nährstoffaufnahme – besonders entscheidend in der Ertragsbildungsphase während des Hochsommers.
- ✓ **Ertragssicherung & Qualitätssteigerung:**
Durch optimierte Nährstoffeffizienz, verbesserte Wassernutzung, gesteigerte Photosynthese und einen stabilisierten Stoffwechsel entwickeln sich vitale, leistungsstarke Pflanzen.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

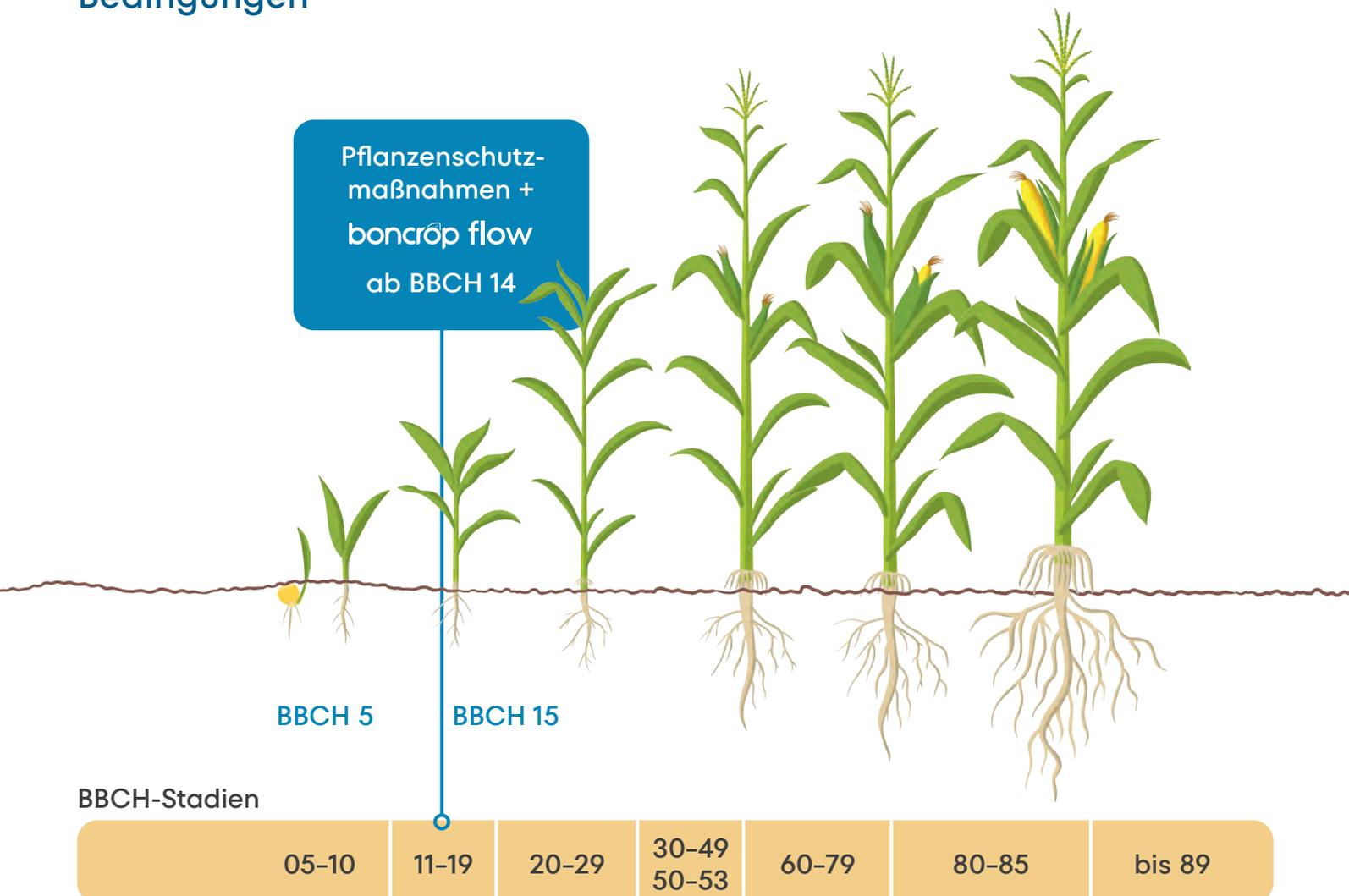
boncrop flow ab dem Vierblattstadium einsetzen:

- die Pflanzen haben ausreichend Zeit, positiv auf die Behandlung zu reagieren.
- Junge Maispflanzen nehmen die biostimulierenden Wirkstoffe besonders effizient auf.
- Ideal kombinierbar mit Herbizid-Maßnahmen.



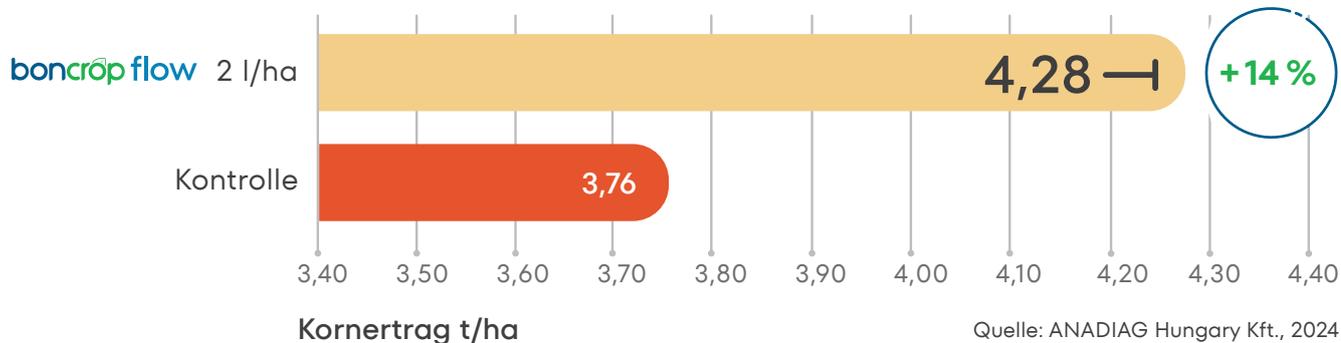
- ab BBCH 14 (2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

Mais unter normalen Bedingungen

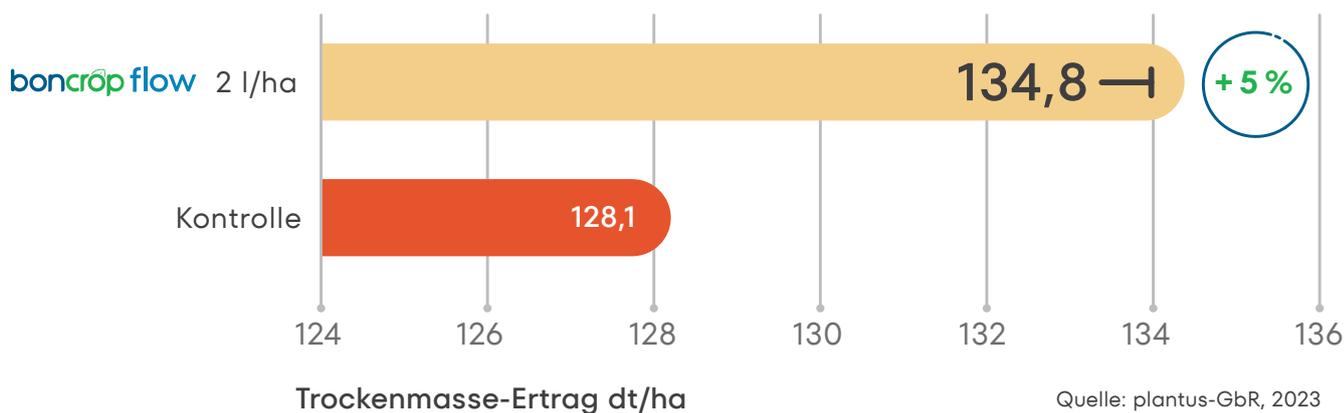




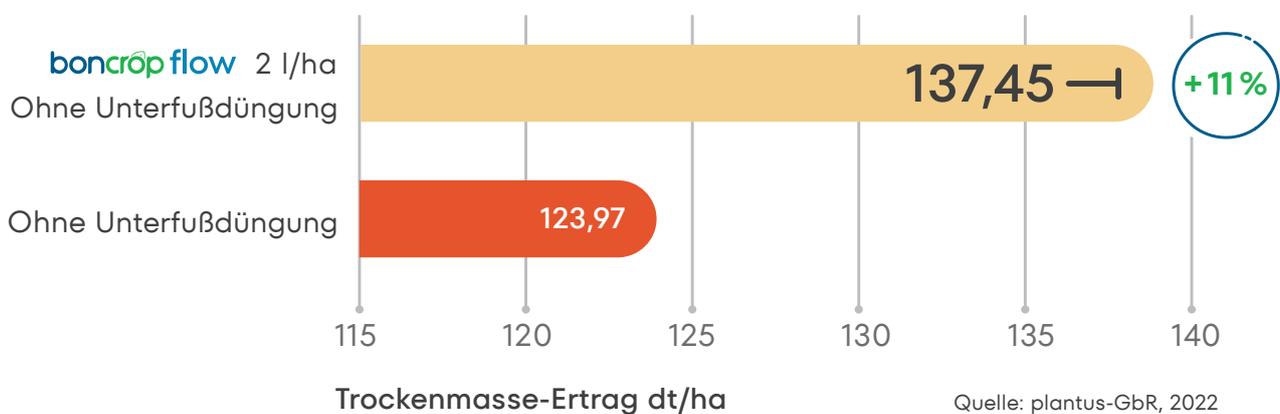
Exaktversuch boncrop flow: Einsatz unter extremem Trockenstress im Körnermais 2024
Land: Ungarn



boncrop flow Exaktversuch Körnermais 2023
Standort: Huntlosen, DE



boncrop flow Exaktversuch Silomais 2022
Standort: Huntlosen, DE





Mehr Ertragsstabilität und Qualität

boncrop flow bereitet das Getreide optimal auf Stressereignisse in der ertragsbildenden Phase vor.

Es unterstützt die Pflanze gezielt bei der Stressbewältigung, optimiert die Energieverwertung und fördert eine gleichmäßige Ertragsentwicklung – für vitale Bestände mit hoher Ertragsicherheit.



boncrop flow

Vorteile und Nutzen im Getreide:

- ✓ **Gezielte Stärkung**
durch Stress-Priming. Macht Getreide widerstandsfähiger gegen Stressereignisse, wie Trockenstress, Nässe oder Kälte.
- ✓ **Kräftiges Wurzelsystem**
für eine effizientere Wasser- und Nährstoffaufnahme und damit stabile Versorgung über die gesamte Vegetationsperiode.
- ✓ **Vitaler Stoffwechsel & höhere Resilienz**
fördern robuste und leistungsstarke Bestände.
- ✓ **Höhere Photosynthese-Leistung**
durch mehr Chlorophyll, gesteigerte Photosynthese-Rate, mehr Energie für Ertragsbildung und Kornfüllung.
- ✓ **Bessere Ährenbildung**
mit mehr voll ausgebildeten Ähren, höherer Kornzahlen pro Ähre und eine verbesserter Ertragsicherheit.
- ✓ **Homogene Bestände**
durch gleichmäßigeres Wachstum erleichtert Düngung und Pflanzenschutz, optimiert die Nutzung von Wasser und Nährstoffen.
- ✓ **Mehr Standfestigkeit, weniger Lagerrisiko**
durch stabilere Bestände reduzieren Ernteverluste und sichern die Qualität.
- ✓ **Effiziente & kostensparende Anwendung**
durch die Kombination mit den Pflanzenschutzmaßnahmen, weniger Überfahrten, Zeit- und Kostenersparnis.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

Wir empfehlen den Einsatz von boncrop flow im Getreide in den wachsenden Bestand:

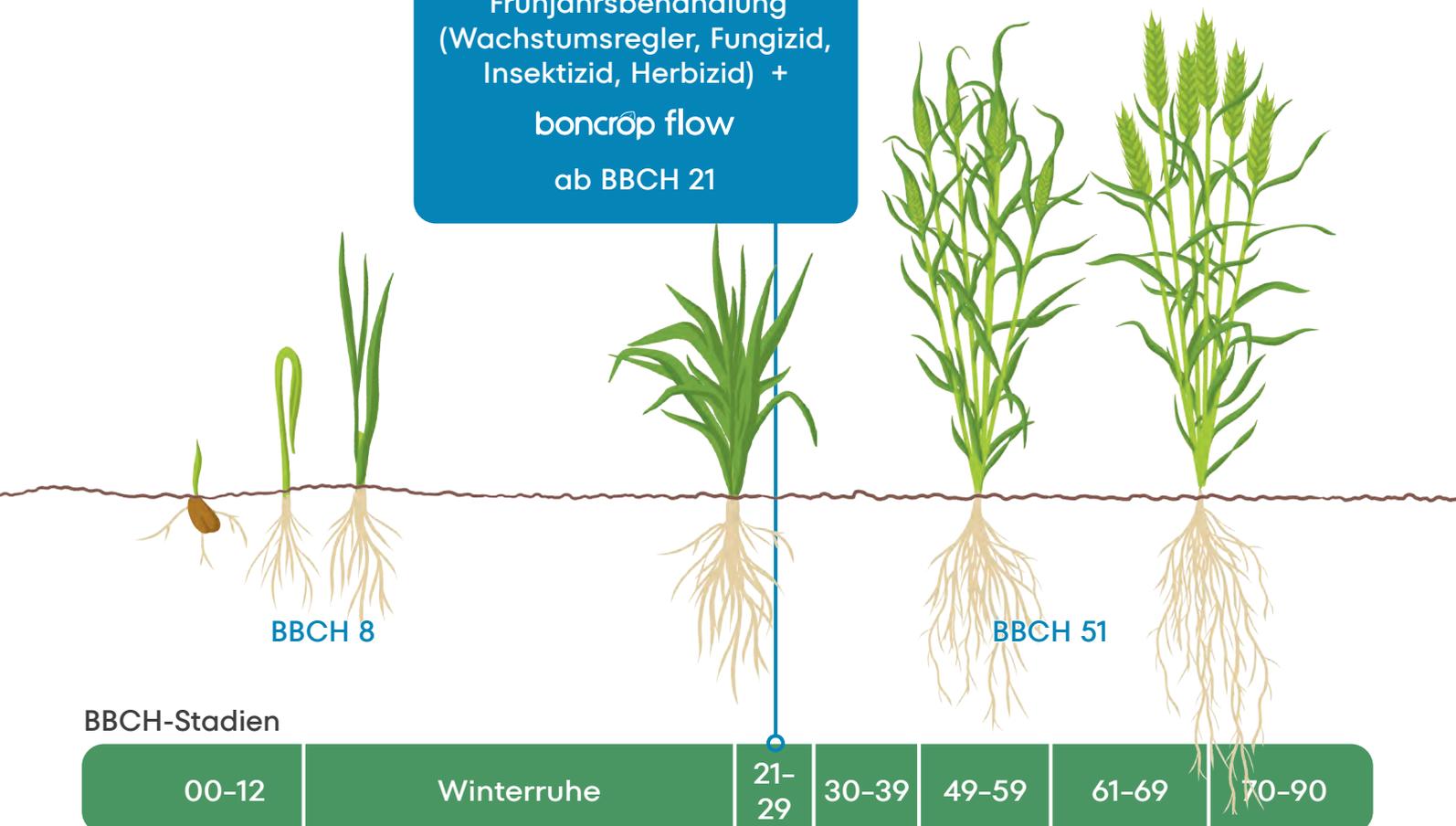
- Erhöhte Toleranz gegenüber abiotischem Stress, gesteigertes Wurzelwachstum und eine verbesserte Photosynthese schicken die Pflanzen bestmöglich in die ertragsbildende Phase.



- ab BBCH 21 (Bestockungsbeginn 2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

Weizen unter normalen Bedingungen

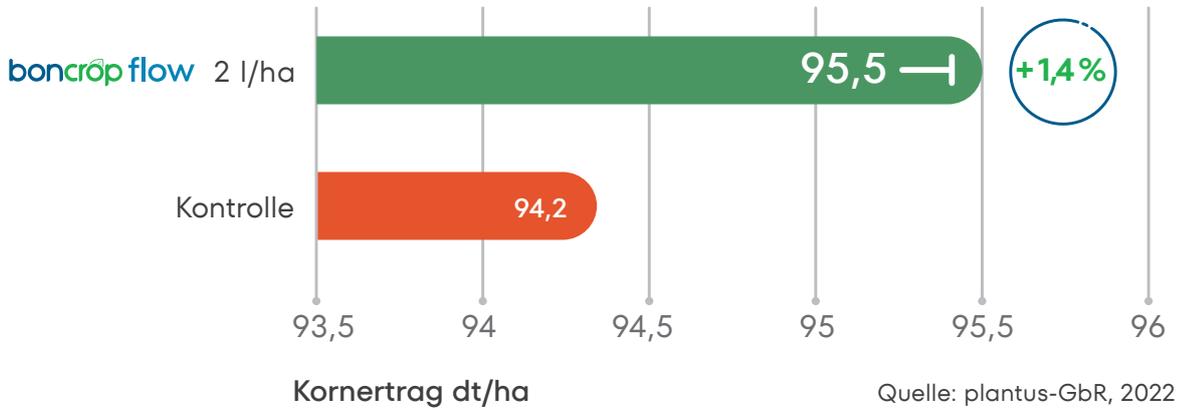
Frühjahrsbehandlung
(Wachstumsregler, Fungizid,
Insektizid, Herbizid) +
boncrop flow
ab BBCH 21



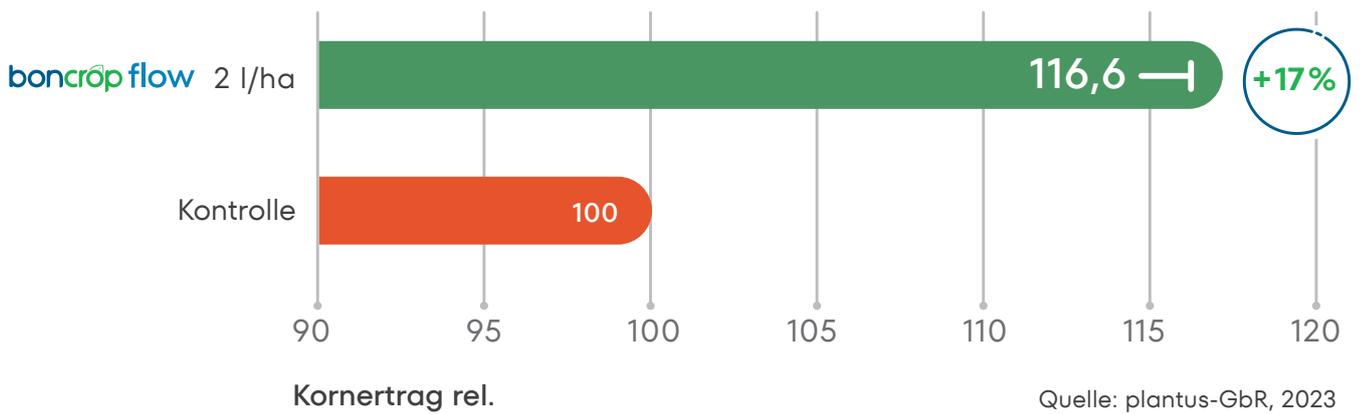
Exaktversuche



boncrop flow Exaktversuch Winterweizen 2022 Standort: Huntlosen, DE



boncrop flow Exaktversuch Sommergerste 2023 Standort: Huntlosen, DE





Bitte keinen Stress!

Im Raps zeigt boncrop flow Wirkung und mindert Ertragsverluste.

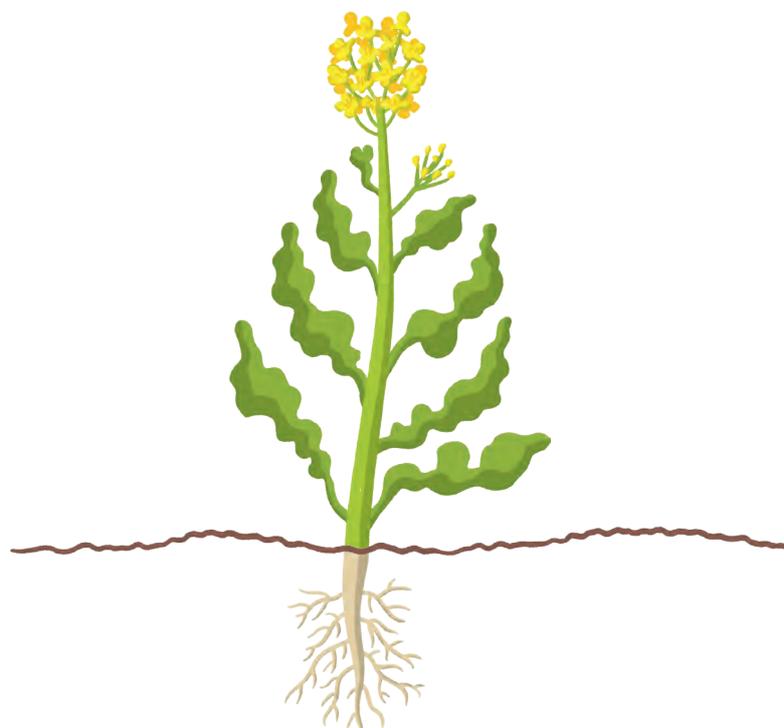
Beim Raps sind eine gute Vorwinterentwicklung, ein zügiger Wiederaustrieb nach dem Winter, eine optimale Befruchtung und eine hohe Schotenfestigkeit maßgeblich für Ertrag und Qualität.



boncrop flow

Vorteile und Nutzen im Raps:

- ✓ **Stärkt**
in der Vorwinter-Behandlung die Pfahlwurzel, erhöht die Kältetoleranz und fördert einen zügigen Austrieb nach der Winterruhe.
- ✓ **Unterstützt**
in der Frühjahrsbehandlung den Stoffwechsel, die Photosynthese und Wurzelaktivität, dies führt zu einer verbesserten Nährstoff- und Wasseraufnahme in Kombination mit einer gesteigerten Stresstoleranz.
- ✓ **Mehr Schotenfestigkeit**
reduziert das Risiko von Schotenplatzen, ermöglicht eine flexiblere Ernte und minimiert Ertragsverluste.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

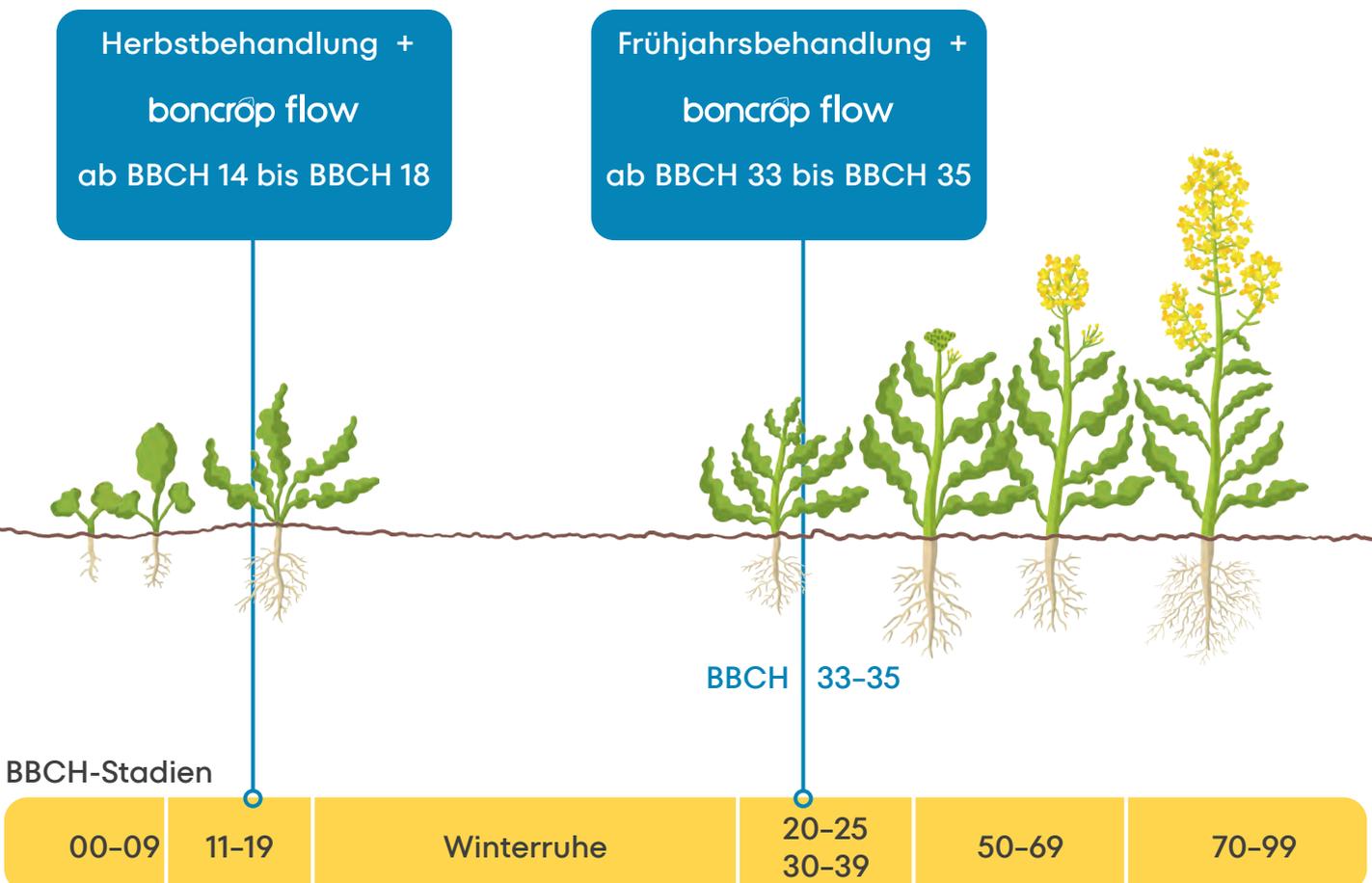
Wir empfehlen den Einsatz im Raps zu zwei Terminen:

- Behandlung vor dem Winter – Anwendung im wachsenden Bestand, mindestens zwei Wochen vor der Winterruhe. Raps legt 70 % seines Ertrags bereits vor dem Winter fest.
- Behandlung im Frühjahr – Anwendung im wachsenden Bestand, um die Stresstoleranz zu erhöhen und Ertrag sowie Qualität zu optimieren.



- ab BBCH 14 (Herbst: 1 l/ha) und BBCH 33-35 (Frühjahr: 2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

Raps unter normalen Bedingungen

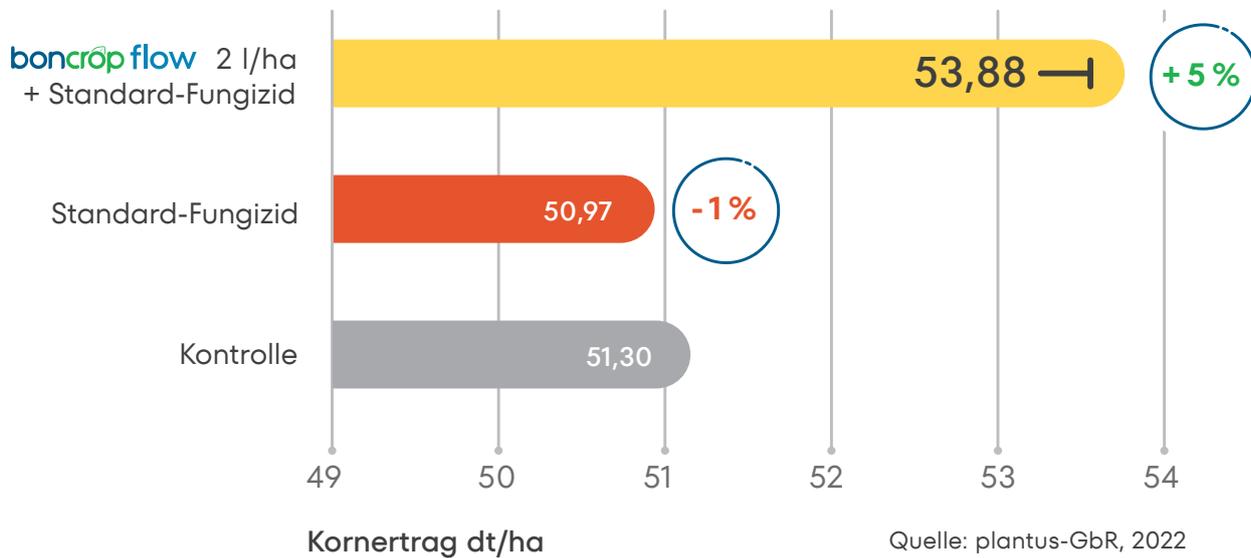


Exaktversuche



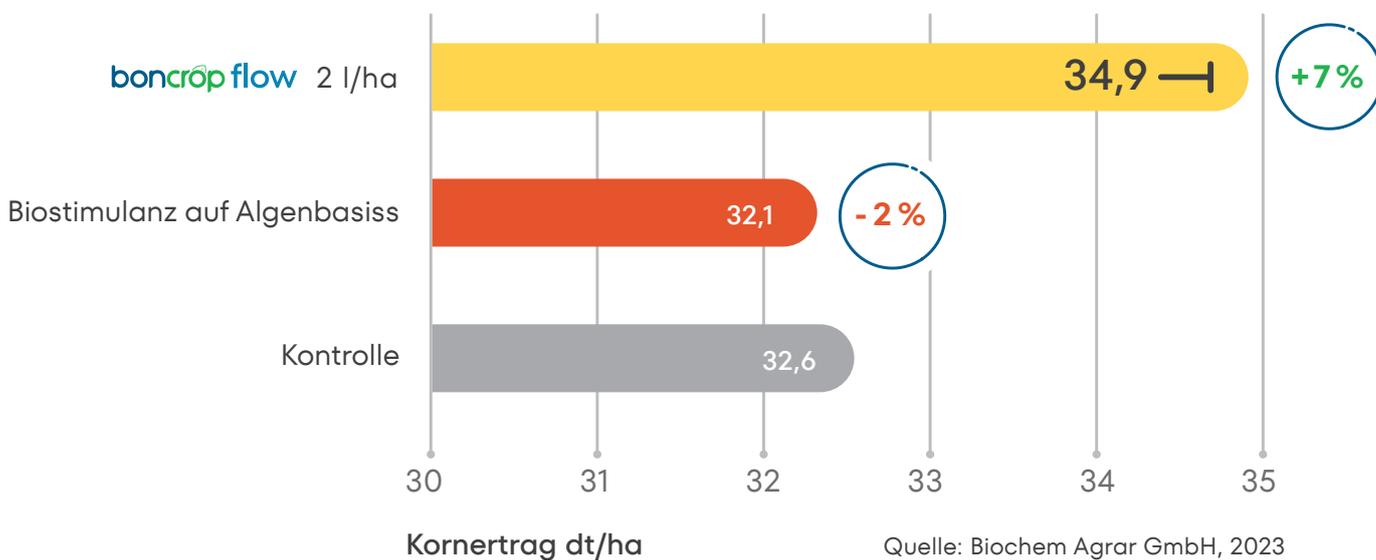
boncrop flow Exaktversuch Winterraps 2022

Standort: Huntlosen, DE



boncrop flow Exaktversuch Winterraps 2023

Standort: Bamberg, DE





Stark gegen Stress

Kartoffeln sind eine wertvolle und gleichzeitig anspruchsvolle Kultur.

Mit boncrop flow wird das Wachstum der Kartoffel in vielerlei Hinsicht unterstützt. Das fängt beim Wurzelwachstum an und geht hin bis zu einer höheren Photosynthese-Leistung und einer besseren Stresstoleranz.



boncrop flow

Vorteile und Nutzen in der Kartoffel:

- ✓ **Starkes Wurzelwachstum**
fördert Nährstoff- und Wasseraufnahme. Das führt zu einem besseren Ansatz bei gleichzeitig hohen Erträgen.
- ✓ **Mehr Stresstoleranz & höhere Photosynthese-Leistung**
führt zu besserer Trockenstressverträglichkeit, erleichtertem Bewässerungsmanagement und höherer Stärkeproduktion.
- ✓ **Leistungsfähigerer Stoffwechsel**
führt zu höherer Pflanzenvitalität für gleichmäßiges Wachstum.
- ✓ **Homogene Bestände**
mit gleichmäßiger Entwicklung und verbesserter Erntequalität.
- ✓ **Bessere Sortierung**
zeigt sich in höherem Anteil marktfähiger Ware und optimierter Vermarktung.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

Wir empfehlen den Einsatz von boncrop flow in der Kartoffel zu splitten:

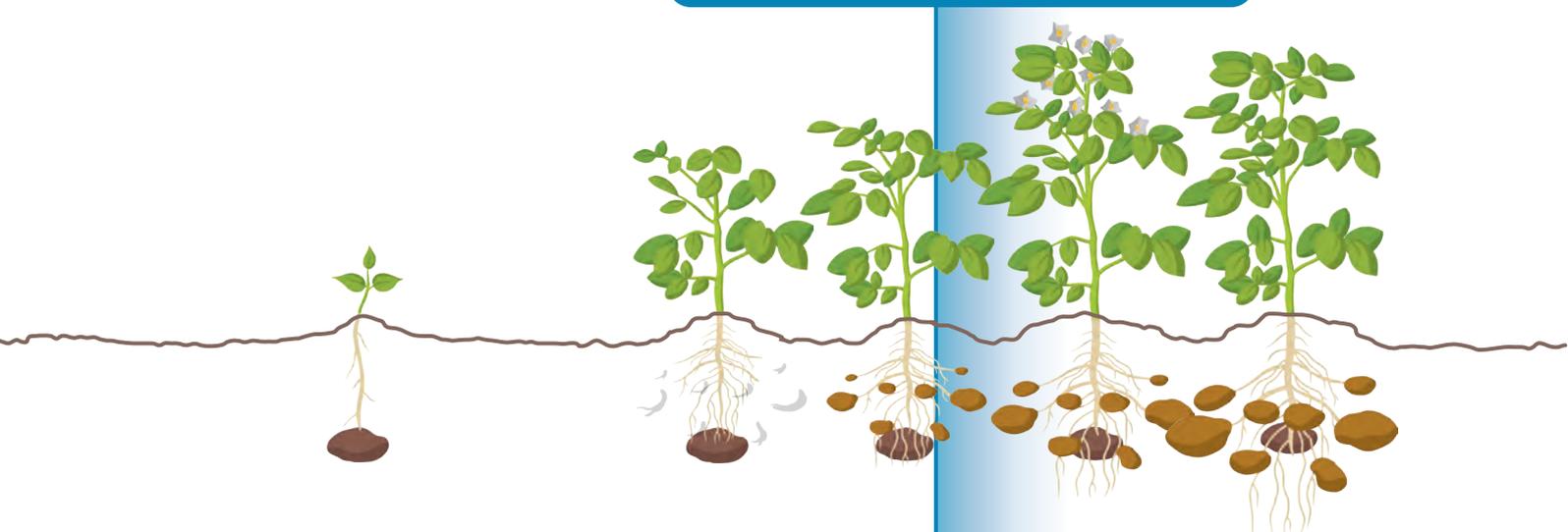
- 1. Behandlung: zu Beginn des Häkchenstadiums (i.d.R. kurz vor Reihenschluss). Fördert Vitalität, Photosynthese und Ertragsbildung, optimal auch unter Stressbedingungen.
- 2. Behandlung: 7 bis 21 Tage später, abgestimmt auf die betrieblichen Pflanzenschutzmaßnahmen.
- Keine zusätzliche Überfahrt notwendig, da boncrop flow i. d. R. problemlos mit den gängigen Pflanzenschutzmaßnahmen kombinierbar ist.



- ab BBCH 30-40 (Häkchenstadium/Reihenschluss und nach ca. 7-21 Tagen wiederholen (à 2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

Kartoffel unter normalen Bedingungen

Fungizidbehandlung +
boncrop flow
ab BBCH 30 bis BBCH 40
(kurz vor Reihenschluss)
Nach 7 bis 21 Tagen wiederholen.



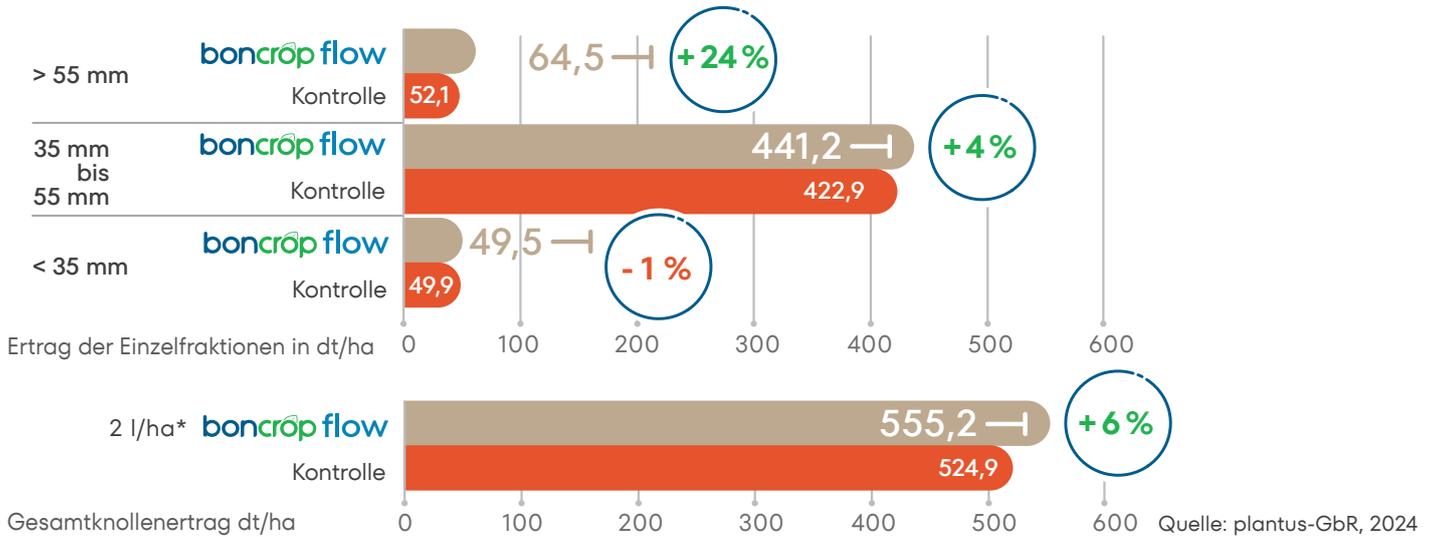
BBCH-Stadien

00-10	14-19	20-29	30-49	50-59
-------	-------	-------	-------	-------

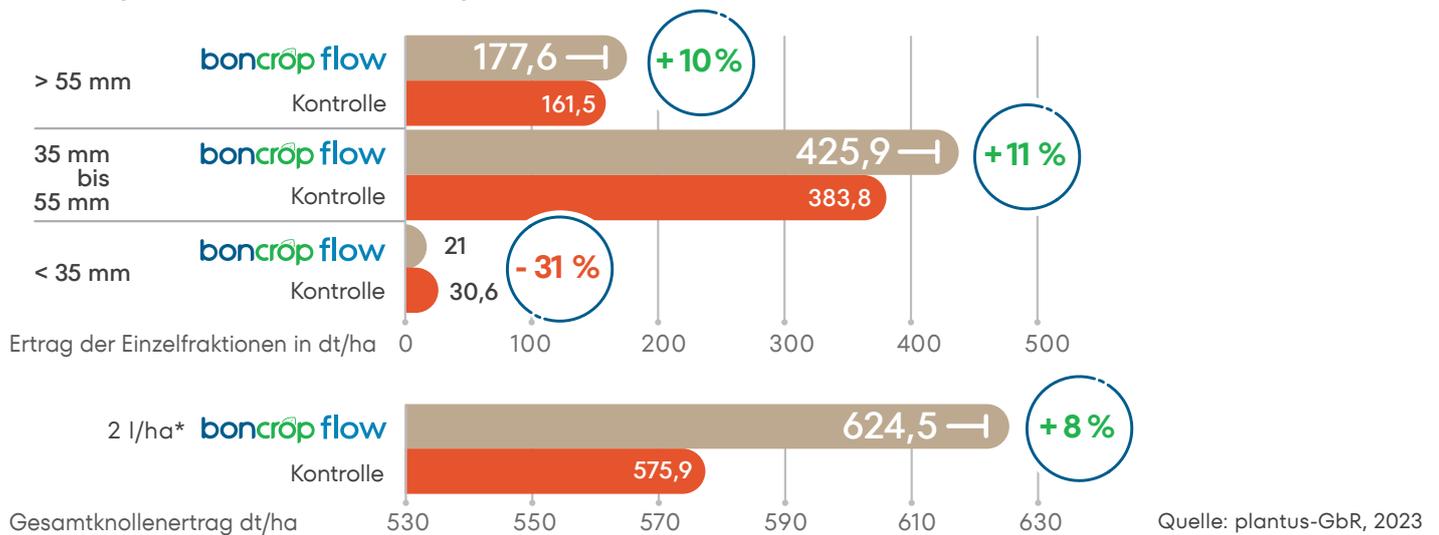
Exaktversuche



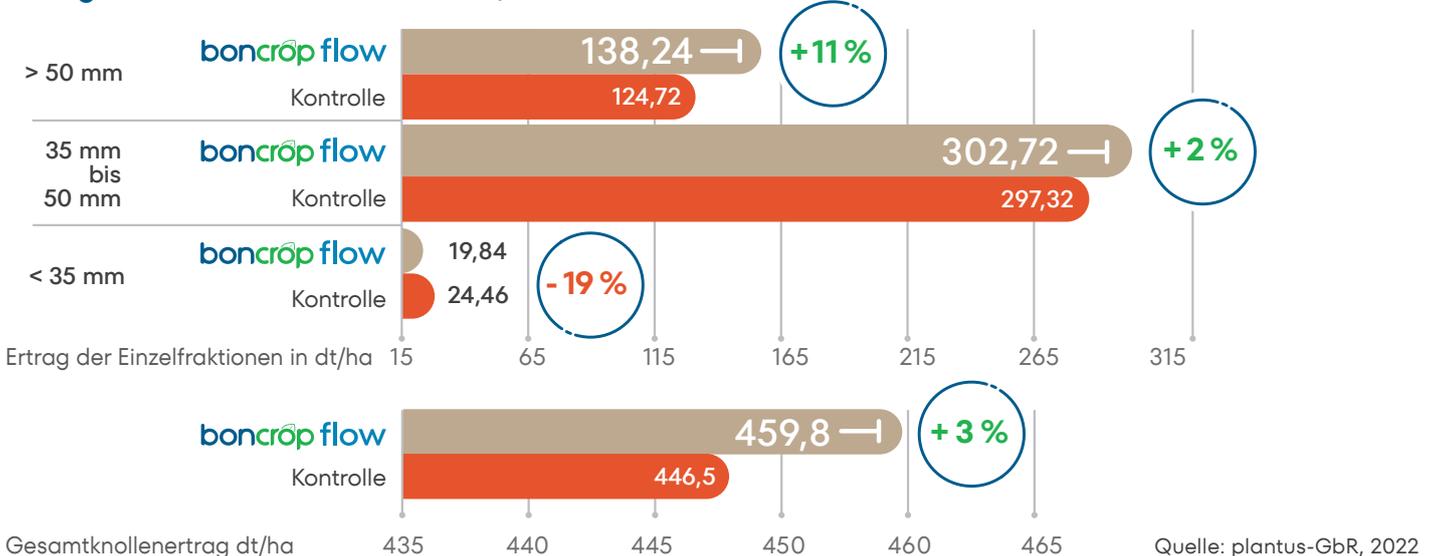
boncrop flow Exaktversuch Speisekartoffel, Sorte Venezia 2024 – Standort: Huntlosen, DE



boncrop flow Exaktversuch Speisekartoffel, Sorte Belana 2023 – Standort: Huntlosen, DE



boncrop flow Exaktversuch Kartoffel Sorte Chenoa 2022 Chips- und Pommeskartoffel, berechnet – Standort: Huntlosen, DE





boncrop flow – Power für starke Zuckerrüben

Nur die Aufrechten produzieren Zucker

Hohe Erträge brauchen starke Pflanzen! Ein gesunder Blattapparat, maximale Photosynthese und ein aktiver Stoffwechsel sind der Schlüssel für leistungsstarke Zuckerrüben. boncrop flow gibt den entscheidenden Schub – für vitale Bestände und stabile Erträge.



boncrop flow

Vorteile und Nutzen in Zuckerrüben:

- ✓ **Starker Blattapparat**
sorgt für mehr Blattfläche und maximale Photosynthese-Leistung.
- ✓ **Optimierte Zuckerproduktion**
durch einen vitalen Stoffwechsel. Das sichert eine effiziente Zuckerbildung und -einlagerung.
- ✓ **Höhere Stresstoleranz**
führt zu reduzierten Reaktionen auf Hitze und Trockenheit, Pflanzen bleiben länger vital und richten sich schneller wieder auf.
- ✓ **Verbessertes Wurzelwachstum**
führt zu effizienter Wasser- und Nährstoffaufnahme für vitale Bestände.
- ✓ **Einfache Anwendung:**
Kann optimal mit der letzten NAK-Behandlung vor dem Reihenschluss kombiniert werden – praktisch und effizient.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

Einsatz von boncrop flow zur Behandlung von Zuckerrüben hat sich zu folgendem Termin bewährt:

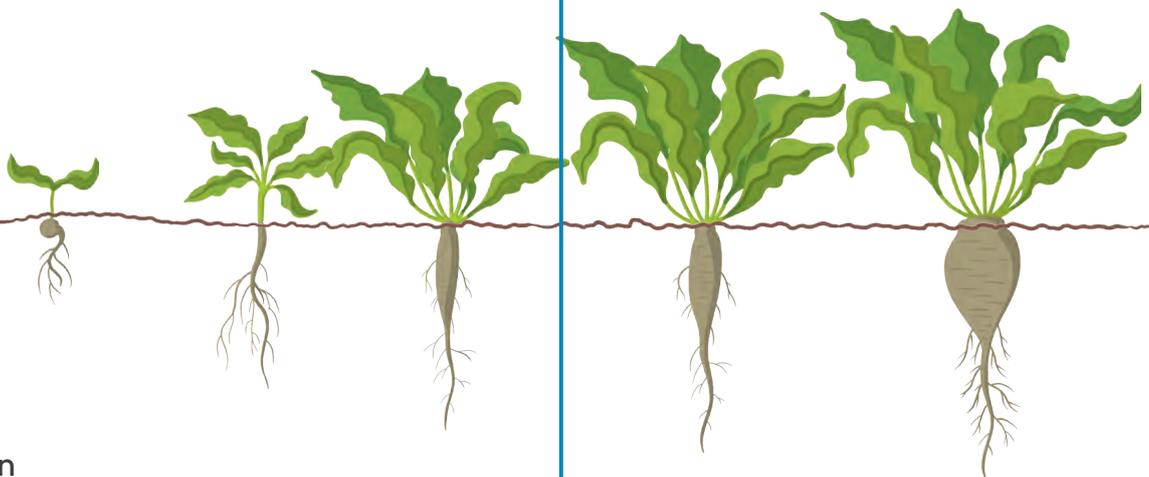
- gemeinsam mit der letzten NAK-Behandlung, kurz vor Reihenschluss



- ab BBCH 30 (zum Reihenschluss 2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

Zuckerrübe unter normalen Bedingungen

Mit der letzten NAK-Behandlung
boncrop flow
ab BBCH 30
(Beginn Reihenschluss)



BBCH-Stadien

00-10

11

12

14-19

31-39

bis 49





Schrot, Tofu und Biodiesel

Das Multitalent Soja zählt zu den ältesten Kulturpflanzen der Welt und gewinnt auch in Deutschland zunehmend an Bedeutung.

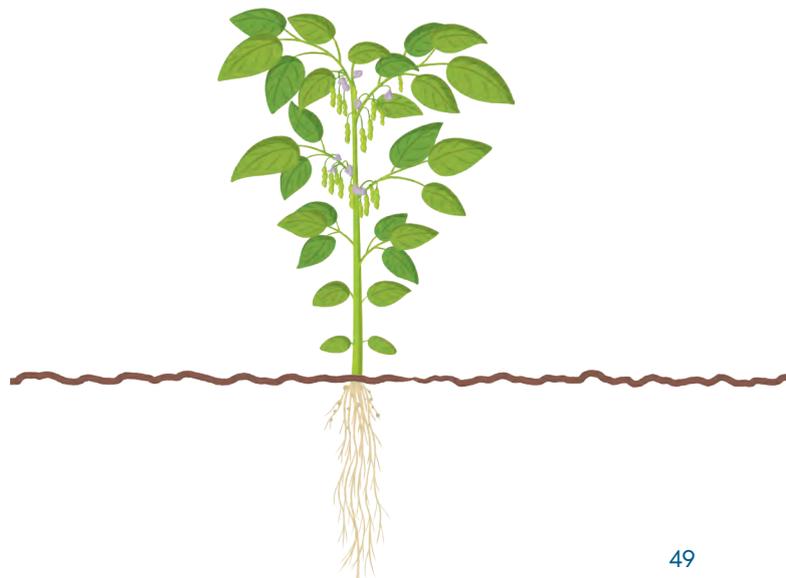
Erst seit rund 15 Jahren wird Soja hierzulande intensiver angebaut, doch die Züchtung liefert mittlerweile immer mehr anbaufähige Sorten für die hiesigen Anbauggebiete. Der einstige „Neuling“ auf heimischen Äckern überzeugt in vielerlei Hinsicht – umso mehr, wenn boncrop flow ins Spiel kommt.



boncrop flow

Vorteile und Nutzen in Soja:

- ✓ **Schnelle Jugendentwicklung & rasche Bestandsschließung:**
Durch zügiges Wachstum in der Anfangsphase werden Beikräuter unterdrückt und die Wassernutzung verbessert.
- ✓ **Optimierte Wurzelentwicklung & Stickstofffixierung**
durch höheren Knöllchenbesatz und eine starke Rhizobien-Symbiose – für maximale Stickstoffaufnahme und höhere Erträge.
- ✓ **Effiziente Photosynthese & Stoffwechsellaktivität:**
Verbesserte Energieverwertung sichert die Versorgung der Knöllchenbakterien und fördert die Proteinbildung.
- ✓ **Erhöhte Stresstoleranz & schnelle Regeneration**
sichert widerstandsfähige Bestände, steigert den Kornertrag und unterstützt eine stabile Öl- und Proteinbildung.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

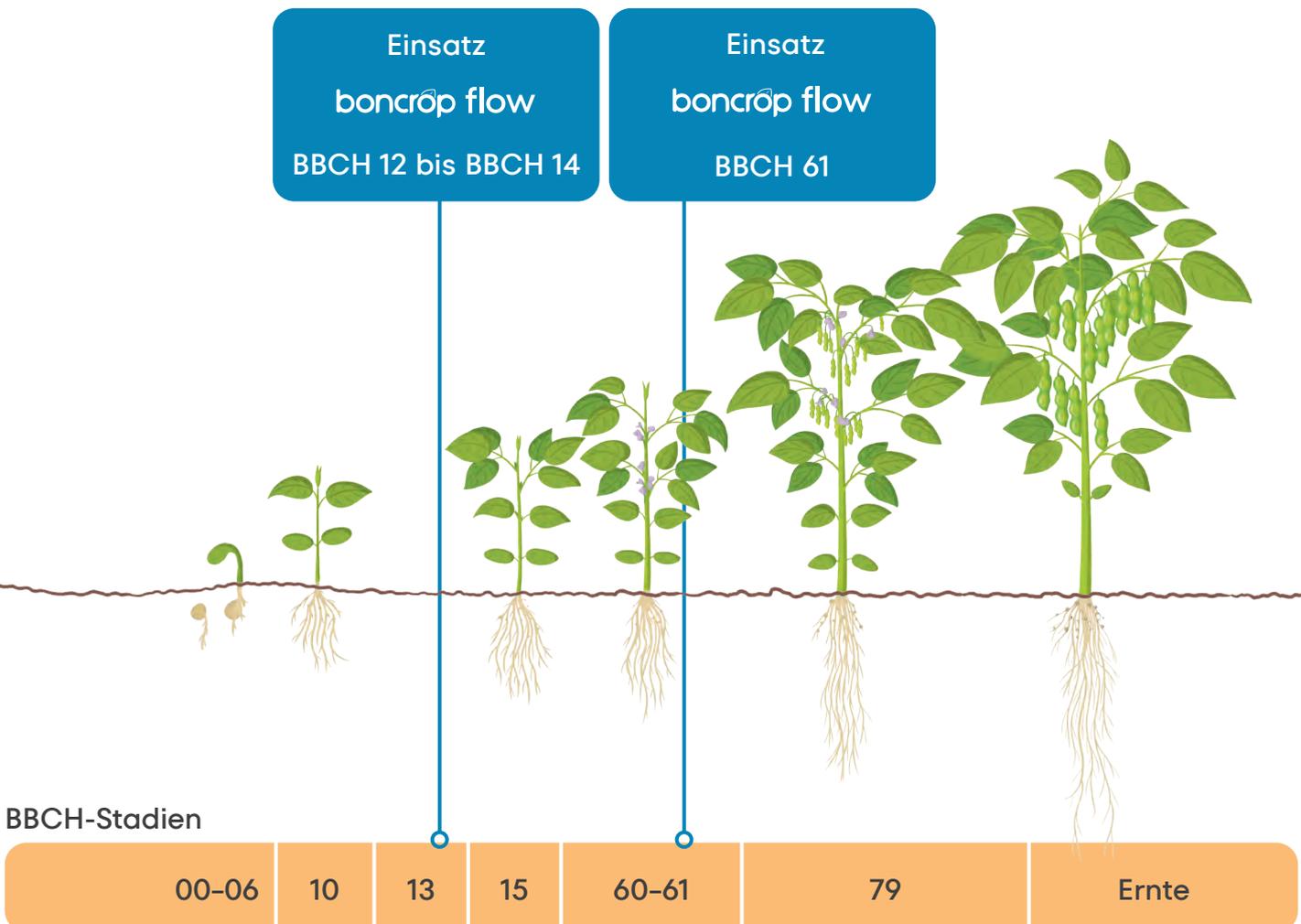
Wir empfehlen zwei Behandlungen mit boncrop flow in Sojabohnen:

- 1. Behandlung ab BBCH 12-14 (vegetative Phase, Laubentwicklung), fördert eine zügige Jugendentwicklung und beschleunigt den Reihenschluss.
- 2. Behandlung ab BBCH 61 (Blühbeginn, Ertragsbildung), unterstützt die Pflanze optimal in der entscheidenden Phase der Ertragsbildung.



- ab BBCH 12-14 und BBCH 61 (à 2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

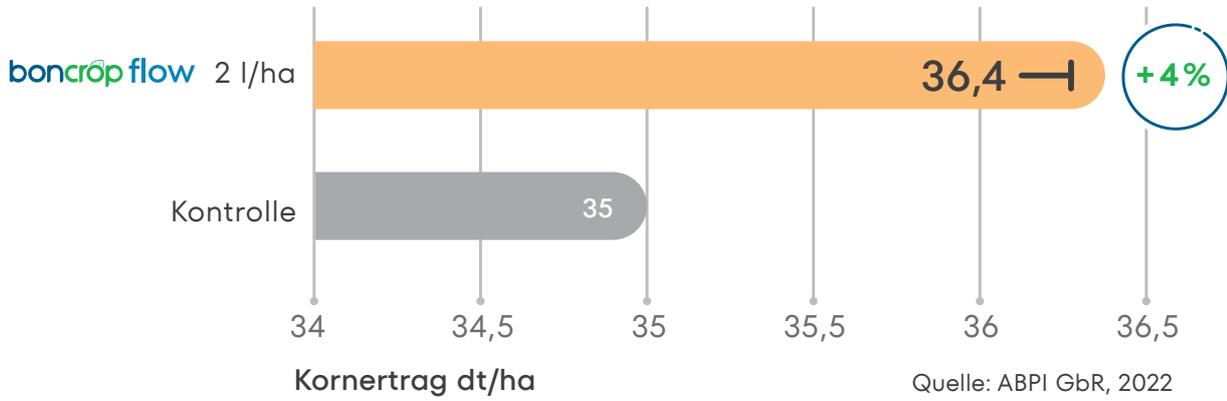
Soja unter normalen Bedingungen



Exaktversuche



boncrop flow Exaktversuch Soja 2022 Standort: Haigerloch, DE



* behandelt im BBCH 12-14 und 61, jeweils 2 l/ha





Sonnenblumen mit Power – resilient, robust, ertragreich

Kräftiges Wachstum, hohe Erträge, beste Qualität

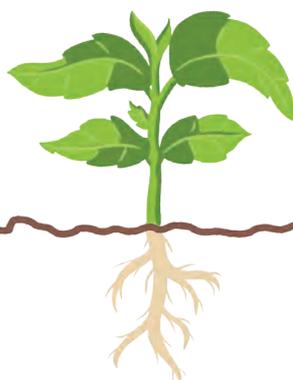
boncrop flow gibt Sonnenblumen den entscheidenden Wachstumsvorsprung. Es verbessert die Wurzelentwicklung für eine effizientere Wasseraufnahme, unterstützt die Pflanze bei Hitze und Trockenstress und sorgt für eine gleichmäßige Blüte. Für stabile Bestände und hohe Ölgehalte – auch unter schwierigen Bedingungen.



boncrop flow

Vorteile und Nutzen in Sonnenblumen:

- ✓ **Starker Start in die Vegetation:**
Durch zügige Jugendentwicklung mit minimierten Stressrisiken.
- ✓ **Fitte Pflanzen mit starken Wurzeln**
erhöhen Nährstoff- und Wasseraufnahme für maximale Effizienz.
- ✓ **Trockenheit trotzen – stabil wachsen:**
Gesteigerte Widerstandskraft gegen Hitzestress und ungleichmäßige Niederschläge.
- ✓ **Mehr Öl, mehr Qualität:**
Optimiert den Stoffwechsel für hohe Ölgehalte und erstklassige Erntequalität.





Optimales Einsatztiming und Aufwandsmenge

Wir empfehlen die erste Behandlung frühestens ab dem 2. bis 3., besser ab dem 4. Laubblattpaar und eine Folgebehandlung nach 21. Tagen:

- 1. Behandlung ab BBCH 14 (vegetative Phase Laubentwicklung) fördert eine zügige Jugendentwicklung und beschleunigt den Reihenschluss.
- 2. Behandlung nach ca. 21 Tagen zur optimalen Bestandsentwicklung und Vorbereitung der Blüte und Ertragsbildung.



- ab BBCH 14, Wiederholung nach ca. 21 Tagen (à 2 l/ha)
- Wasseraufwandsmenge: 200-500 l/ha

Sonnenblume unter normalen Bedingungen

1. Behandlung mit
boncrop flow

ab BBCH 14 (4-Blattstadium)
Nach ca. 21 Tagen wiederholen



BBCH-Stadien

00-10

12-14

32-34

50-59

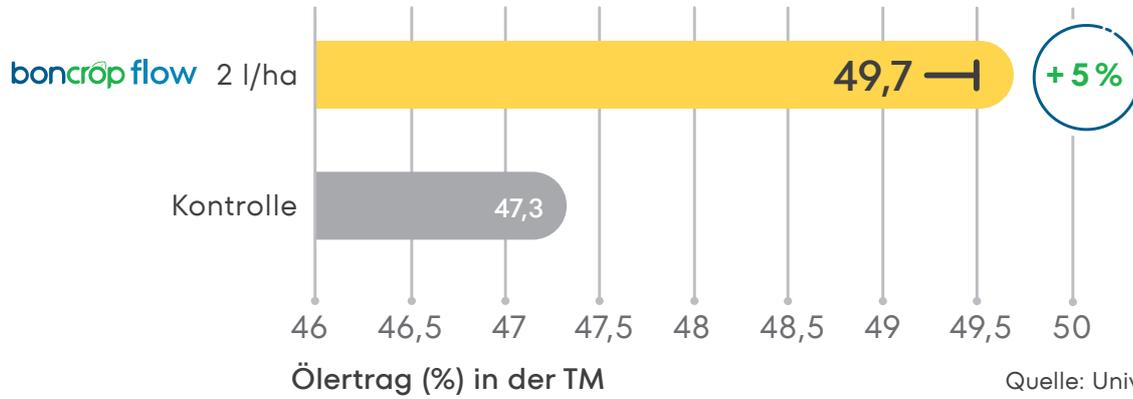
63-89

Exaktversuche



boncrop flow Exaktversuch Sonnenblume 2024

Land: Kroatien



Die Kraft der Algen für Ihre Feldkulturen



MOVIE CLIP

Der boncrop Film

QR-Code scannen und Movie Clip ansehen.



SCHAUMANN

ERFOLG IM STALL

H. Wilhelm Schaumann GmbH
25421 Pinneberg

Tel. +49 4101218 2000

www.schaumann.de

Alle unsere Leistungen erfolgen unter Einbeziehung unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AVB) und unter Ausschluss etwaiger Bedingungen des Kunden. Unsere AVB finden Sie hier: schaumann.de/avb



H. Wilhelm Schaumann GmbH & Co. KG
2345 Brunn/Gebirge

Tel. +43 2236 316 41

www.schaumann.at

Alle unsere Leistungen erfolgen unter Einbeziehung unserer Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (AVB) und unter Ausschluss etwaiger Bedingungen des Kunden. Unsere AVB finden Sie hier: schaumann.at/avb

